



Statistische Berichte

Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 2016



B VI 3 j 2016
Hrsg. im März 2017
Bestellnr. B6300C 201600

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205, 0911 98208-6270
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2017
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	6
Abbildungen	
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern	
1 Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2007 nach Verfahrensart	8
2 Neuzugänge seit 2007 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	9
3 Erledigte Verfahren seit 2007 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	10
4 Erledigte Verfahren seit 2007 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	11
5 Erledigte Verfahren 2016 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent	12
6 Erledigte Hauptverfahren 2016 nach Art der Kammern und Dauer in Prozent	13
Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof (VGH)	
7 Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2007 nach Verfahrensart	14
8 Neuzugänge in der 2. Instanz seit 2007 nach Art der Verfahren und Art der Senate	15
9 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2007 nach Art der Verfahren und Art der Senate	16
10 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2007 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	17
11 Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2007 ("Rechtsmittelhäufigkeit") in Prozent	18
12 Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung 2016 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent	18
13 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz 2016 nach Art der Senate und Dauer in Prozent	19
Zeitreihenübersichten	
Verfahren vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2012	
1 Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	20
2 Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	21
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2009	
Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren, Art der Kammern und Dauer	
3 A: Hauptverfahren	22
4 B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	23
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2012	
Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren und Sachgebieten	
5 A: Hauptverfahren	24
6 B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	25
Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof (VGH)	
Erledigte Verfahren nach Art der Senate und Dauer seit 2009	
7 A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	26
8 B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	27
9 C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A+B	28
Erledigte Verfahren nach Sachgebieten seit 2012	
10 A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	29
11 B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	30

Tabellen für das Berichtsjahr

1	Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016	
	Hauptverfahren	
1.1	Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren	
1.1.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	31
1.1.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	31
1.2	Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten	
1.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent	32
1.2.2	Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens	33
1.2.3	Dauer der Anhängigkeit - Anzahl, in Prozent	34
1.2.4	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe	36
1.2.5	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	37
	Vorläufiger Rechtsschutz	
1.3	Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
1.3.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	38
1.3.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	38
1.4	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten	
1.4.1	Art des Verfahrens und Art der Erledigung - Anzahl, in Prozent	39
1.4.2	Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl, in Prozent	40
1.4.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen	42
1.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	43
1.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer	
	Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens und Vollstreckungsverfahren	44
2	Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016	
2.1	Geschäftsentwicklung	
2.1.1	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.2	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten	45
2.1.3	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren im Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.4	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren nach Senaten	45
2.1.5	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr	46
2.1.6	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten	46
2.2	Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren	
2.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	47
2.2.2	Verfahrensdauer	48
2.2.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat	49
2.2.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	50
2.3	Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsache- entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	
2.3.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	51
2.3.2	Verfahrensdauer	52
2.3.3	Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	53
2.3.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	54

2.4	Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
2.4.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens	55
2.4.2	Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren	56
2.4.3	Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat	57
2.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	58
2.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats	
	Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren	59
Anhang		
	Systematik der Sachgebiete - Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete	61
	Erhebungsbögen: Satzarten 61 bis 68 (Stand: 01.01.2016)	67
	Qualitätsmerkmale der Statistik	83

Vorbemerkungen

Die Verwaltungsgerichte entscheiden Streitigkeiten auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts. Zur verwaltungsgerichtlichen Zuständigkeit gehören zum einen die Streitigkeiten zwischen dem Bürger und einer Verwaltungsbehörde und zum anderen Streitigkeiten zwischen den Trägern der öffentlichen Verwaltung selbst. Aufbau, Zuständigkeit und Verfahren der Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit ergeben sich aus der Verwaltungsgerichtsordnung.

Die allgemeine Verwaltungsgerichtsbarkeit ist in der Regel 3-stufig aufgebaut: Verwaltungsgerichte (erste Instanz), Bayerischer Verwaltungsgerichtshof (zweite Instanz), Bundesverwaltungsgericht (dritte Instanz). In bestimmten Fällen (insbesondere Normenkontrollen und Klagen gegen sog. Technische Großvorhaben) ist der Bayerische Verwaltungsgerichtshof auch erstinstanzlich zuständig. Bei den Verwaltungsgerichten bestehen Kammern, die Spruchkörper beim Verwaltungsgerichtshof heißen Senate.

Vor den Verwaltungsgerichten kann im Wege der Klage die Aufhebung eines Verwaltungsaktes (Anfechtungsklage), der Erlass eines abgelehnten oder unterlassenen Verwaltungsaktes (Verpflichtungsklage), die Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens eines Rechtsverhältnisses oder der Nichtigkeit eines Verwaltungsaktes begehrt werden (Feststellungsklage).

Die Klage ist grundsätzlich sofort zu erheben, die Einlegung eines Widerspruchs ist seit dem 01.07.2007 nicht mehr möglich. Nur in einigen gesetzlich festgelegten Bereichen kann ein Betroffener wählen, ob er vor Erhebung einer Anfechtungs- oder Verpflichtungsklage ein Vorverfahren durchführen oder unmittelbar Klage erheben will (sog. Fakultatives Widerspruchsverfahren). Das Vorverfahren beginnt damit, dass gegen den Verwaltungsakt einer Behörde Widerspruch eingelegt wird. Hält die Behörde den Widerspruch für begründet, hilft sie ihm ab. Ansonsten ergeht ein Widerspruchsbescheid, den regelmäßig die nächsthöhere Behörde nach erneuter Prüfung erlässt. Nach Zustellung des Widerspruchsbescheides kann Klage erhoben werden.

Über die Klage entscheidet das Verwaltungsgericht. Dies geschieht regelmäßig aufgrund mündlicher Verhandlung durch Urteil. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts kann Berufung beim Verwaltungsgerichtshof eingelegt werden, wenn sie vom Verwaltungsgericht zugelassen wurde oder vom Verwaltungsgerichtshof zugelassen wird. Gegen Urteile des Verwaltungsgerichtshofs ist bei Zulassung durch den Verwaltungsgerichtshof oder auf Beschwerde durch das Bundesverwaltungsgericht die Revision zum Bundesverwaltungsgericht möglich. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts steht den Beteiligten die Sprungrevision an das Bundesverwaltungsgericht zu, wenn das Gericht sie nach Zustimmung von Kläger und Beklagten zulässt.

Die Justizgeschäftsstatistik der Verwaltungsgerichte wird als Zählkartenerhebung seit 1983 durchgeführt. Seit 1991 werden die Statistischen Daten über Verfahren und Anträge bei allen Verwaltungsgerichten und beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof mit einem DV-Geschäftsstellenautomationssystem erhoben. Rechtsgrundlage ist die Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).

Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit <http://www.vgh.bayern.de>

In dem hiermit für das Berichtsjahr 2016 vorgelegten Statistischen Bericht „Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern“ wird über die Geschäftsentwicklung bei den Verwaltungsgerichten und dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof berichtet sowie außerdem über die im Berichtsjahr erledigten Sachen nach Art, Ausgang und Dauer des Verfahrens, nach Sachgebieten und anderen Merkmalen. In den Tabellen wird differenziert nach allgemeinen und Asylkammern (Verwaltungsgerichte) bzw. -senaten (Verwaltungsgerichtshof), bei dem Verwaltungsgerichtshof ferner nach Senaten für technische Großvorhaben. Hinsichtlich der Verfahrensort sind einerseits die Hauptverfahren, andererseits die Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz zu unterscheiden.

Die Tabellengruppen 2.4.1 bis 2.4.4, die sich auf Rechtsmittelverfahren beziehen, enthalten auch Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz, die erstinstanzlich bei den Verwaltungsgerichten anhängig waren. In solchen Fällen stand die Eilsache im Zusammenhang mit einem beim Verwaltungsgericht bearbeiteten Hauptverfahren.

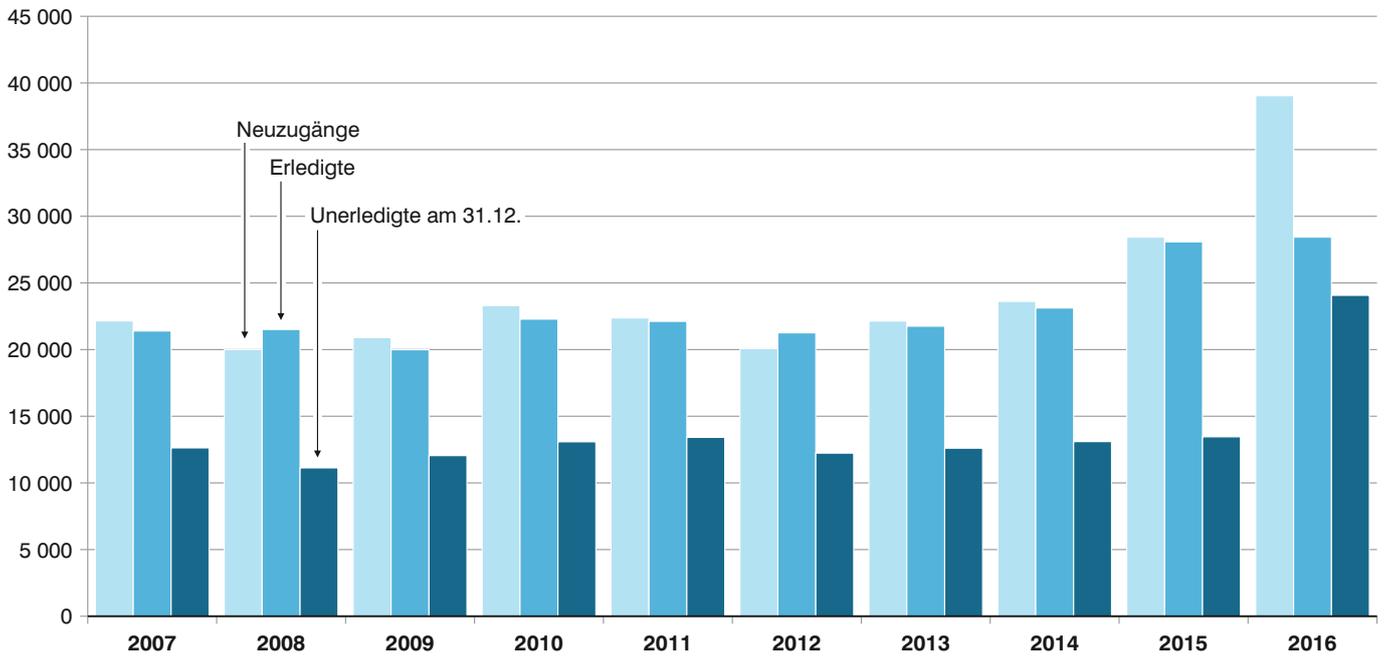
Seit dem Berichtsjahr 1998 werden die – zahlenmäßig unbedeutenden – sogenannten Musterverfahren bzw. die im Hinblick auf solche Musterverfahren vorübergehend ausgesetzten Verfahren in der Statistik der Verwaltungsgerichte nicht mehr getrennt erfasst. Ist die Rechtmäßigkeit einer behördlichen Maßnahme Gegenstand von mehr als 20 Verfahren, kann das Gericht eines oder mehrere geeignete Verfahren nach § 93 a VwGO vorab durchführen (Musterverfahren), die übrigen Verfahren aussetzen und nach der rechtlichen Klärung der Musterverfahren diese durch Beschluss erledigen.

In den Geschäftsbilanzen der Verwaltungsgerichte und des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (Tabellen 1.1, 1.3 und 2.1) nachgewiesene Bestände am Jahresanfang können vereinzelt geringfügig von den Endbeständen des Vorjahres abweichen. Ebenso sind Abweichungen möglich zwischen einem ausgewiesenen Endbestand und der rechnerischen Addition zum Jahresendbestand. Die Ursache sind Bestandsbereinigungen sowie unerledigte Rückfragen, die aus früheren Jahren stammen, also erst im aktuellen Berichtsjahr beantwortet worden sind.

Abb. 1

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2007 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



Darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

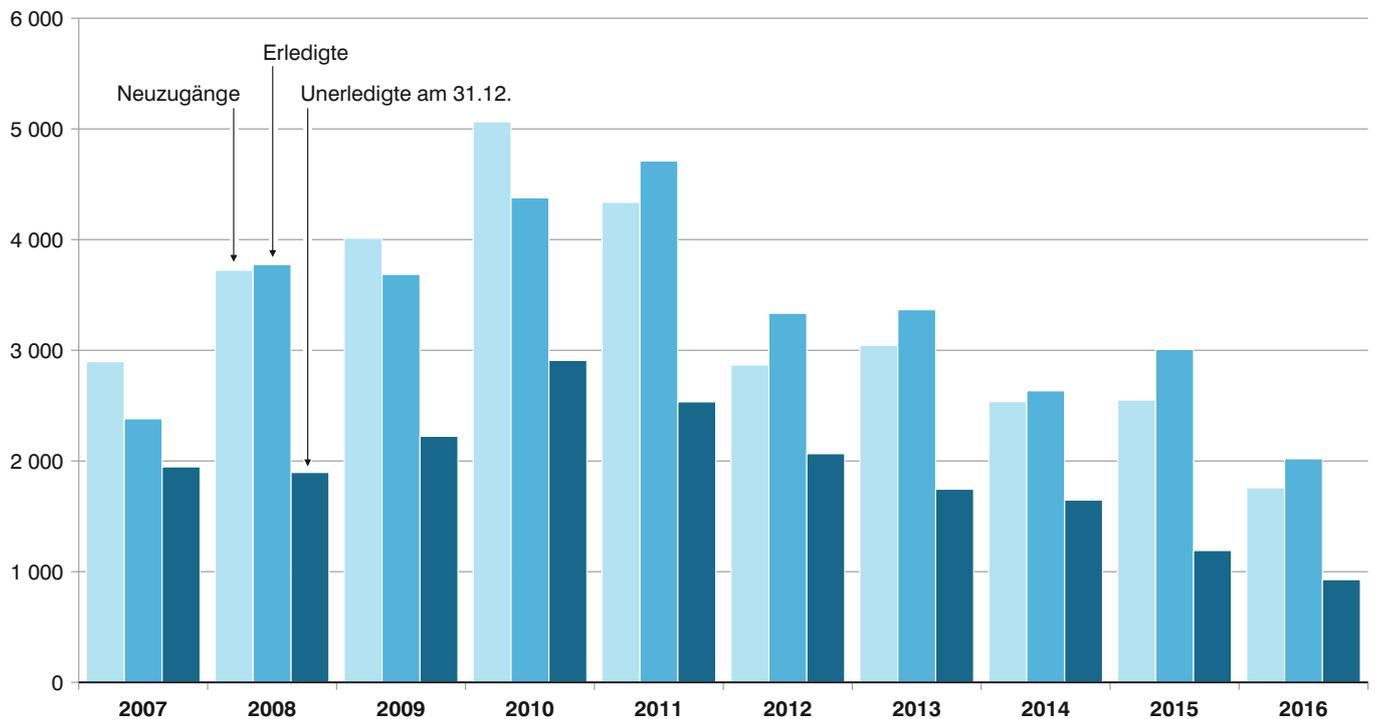
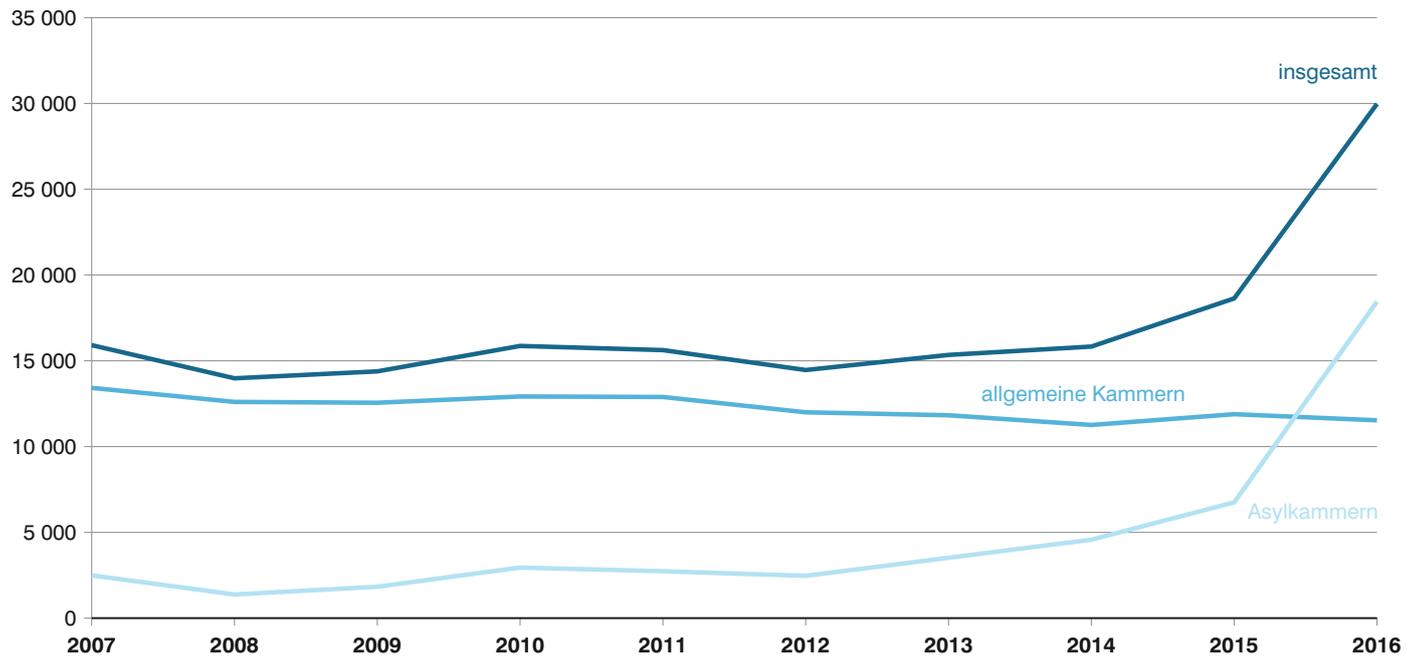


Abb. 2

Neuzugänge vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2007 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

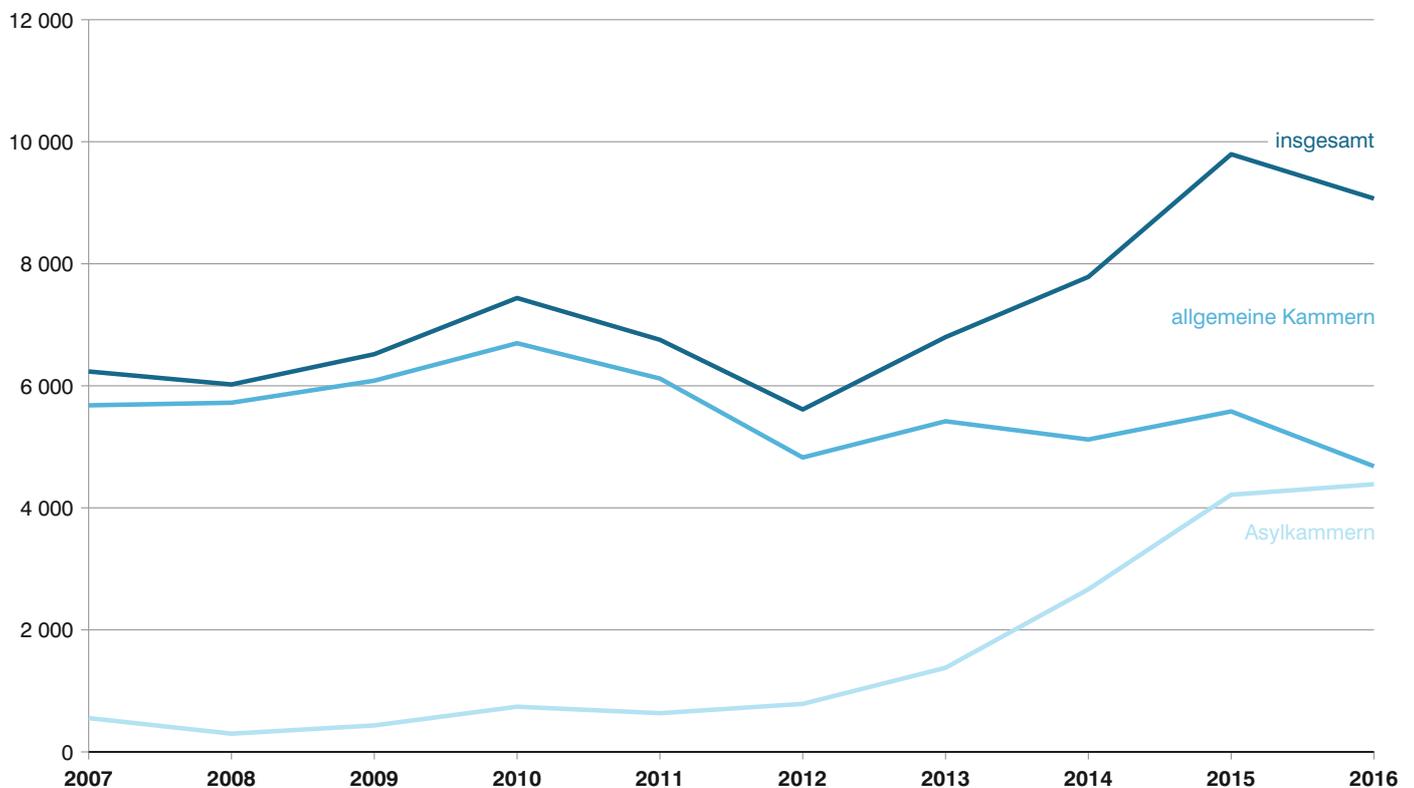
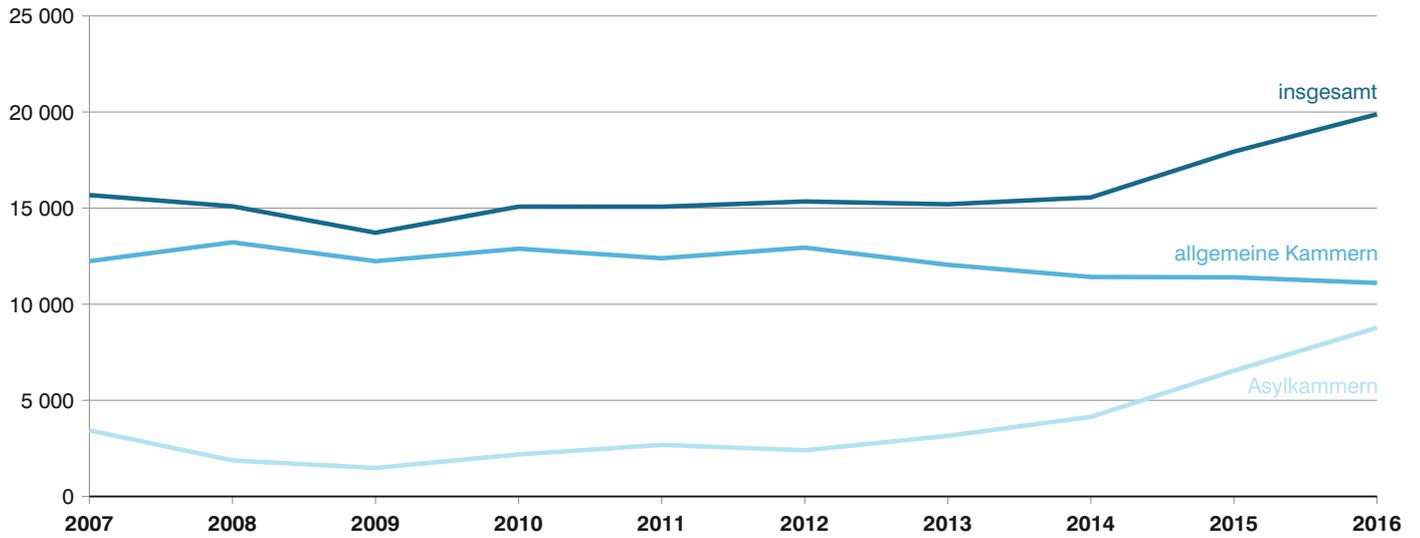


Abb. 3

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2007 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

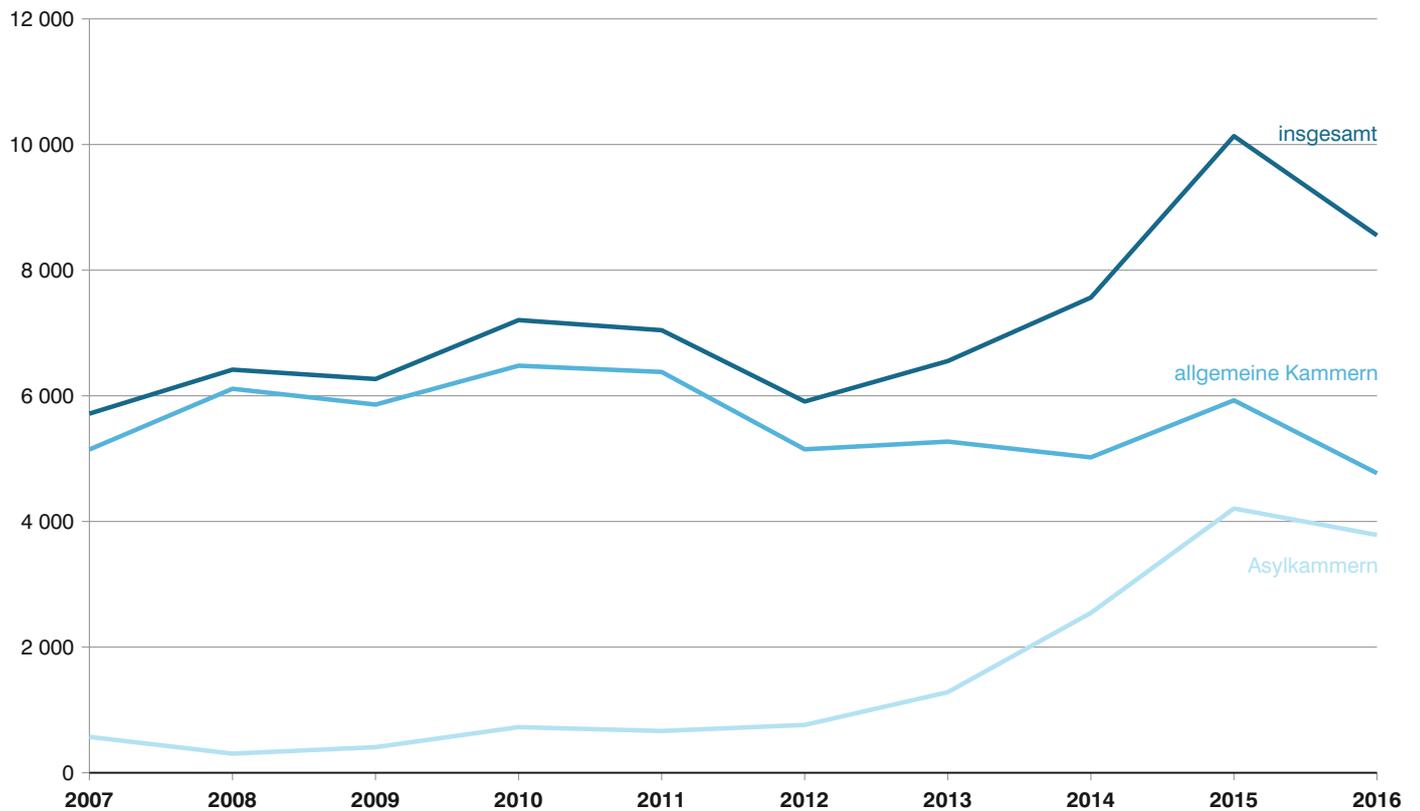
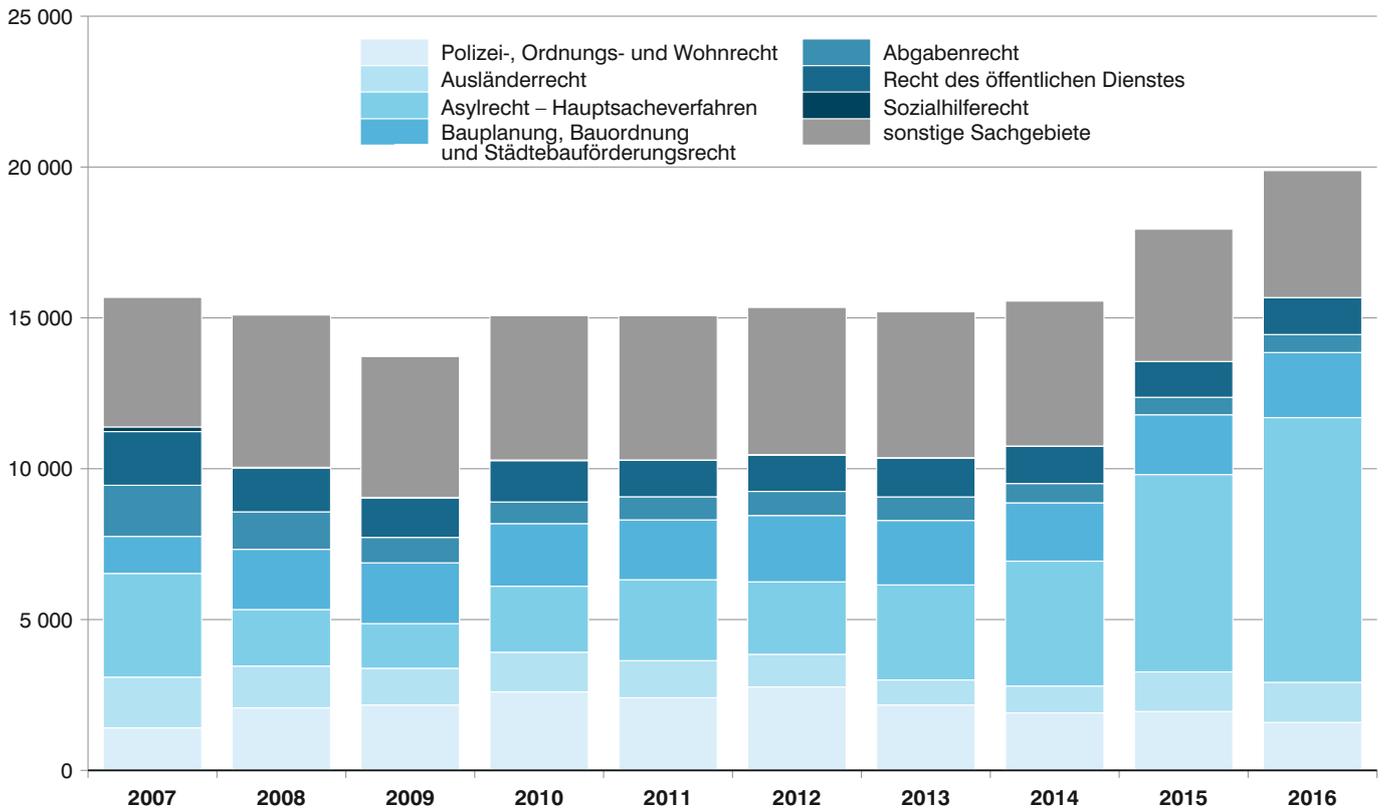


Abb. 4

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2007 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Hauptverfahren



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

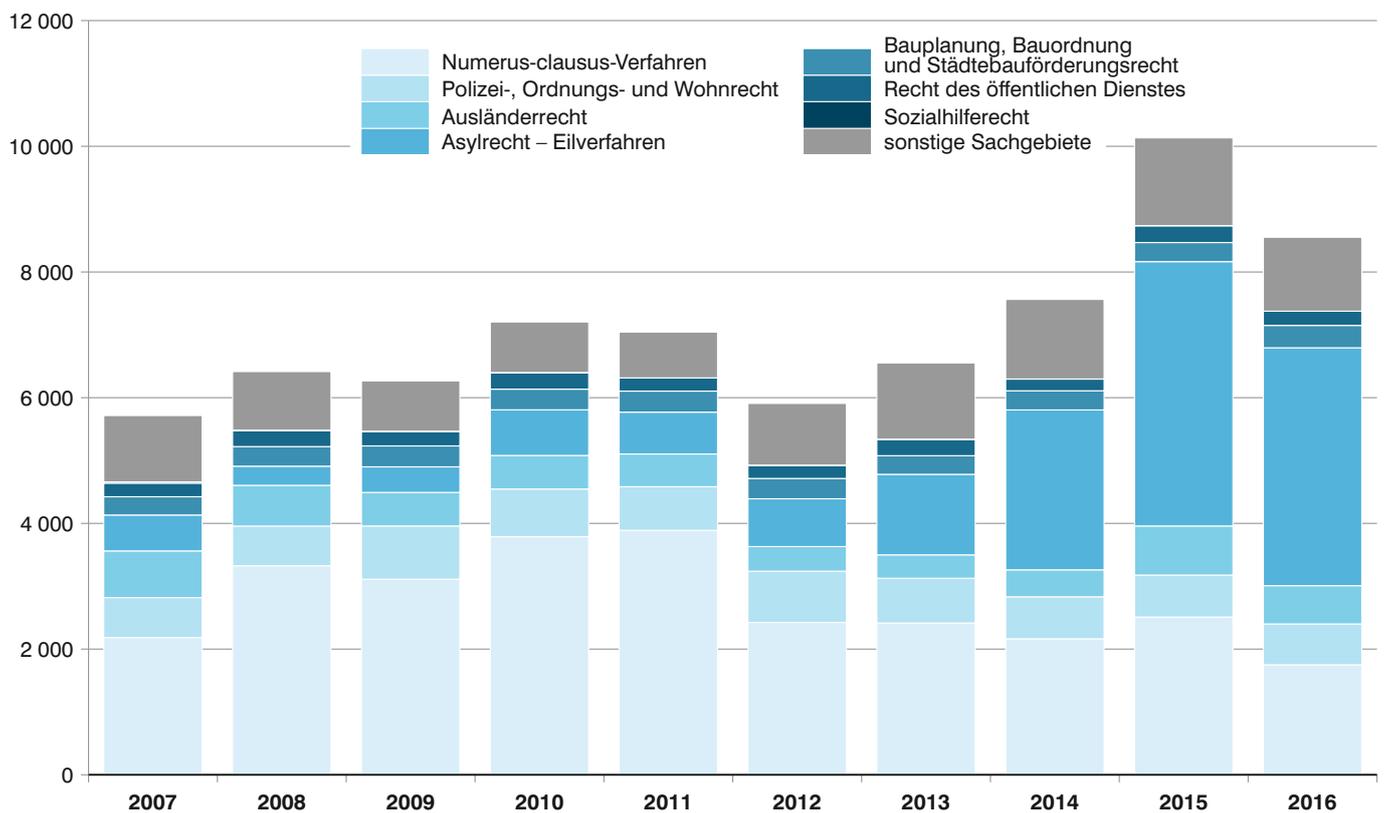
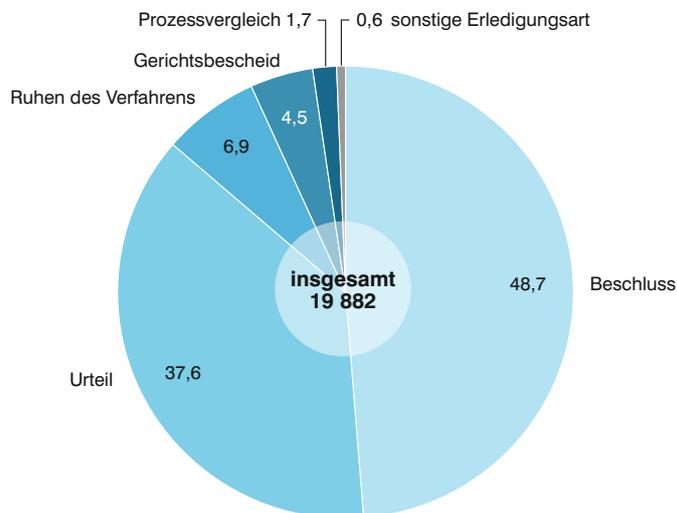


Abb. 5

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent

in Prozent

Hauptverfahren



Durch Beschluss beendete Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

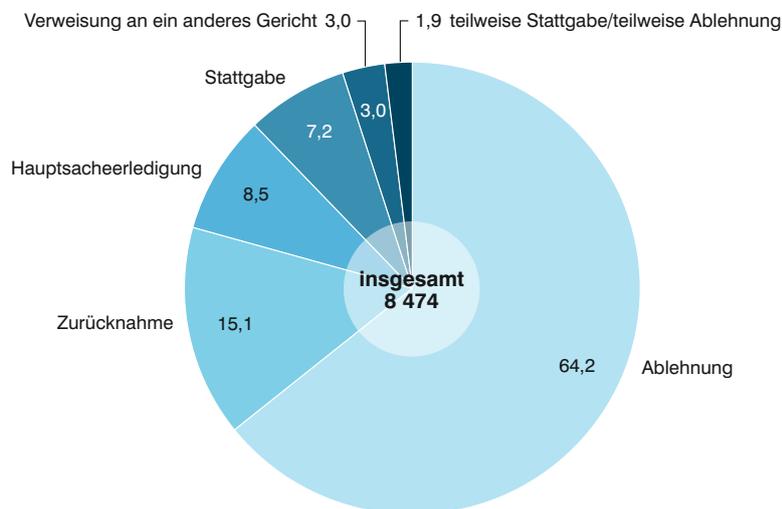
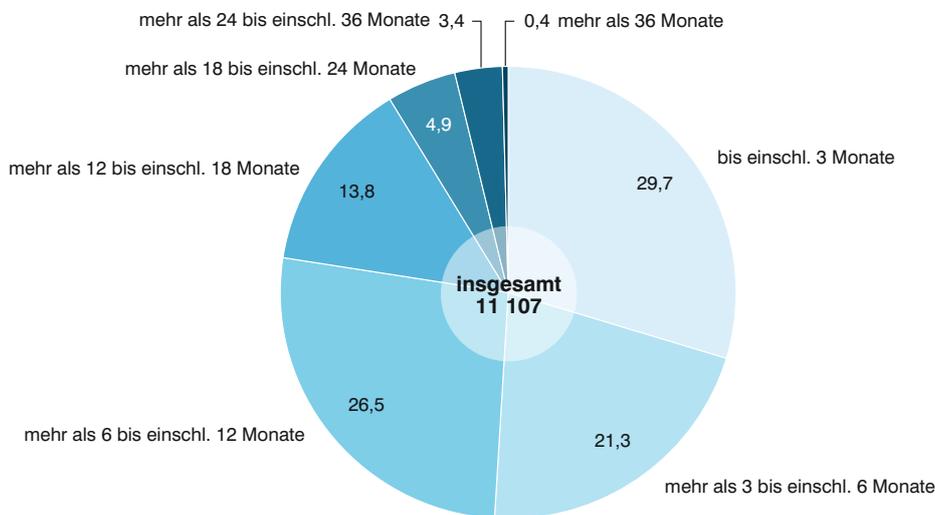


Abb. 6

Erledigte Hauptverfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016 nach Art der Kammern und Dauer in Prozent

Allgemeine Kammern



Asylkammern

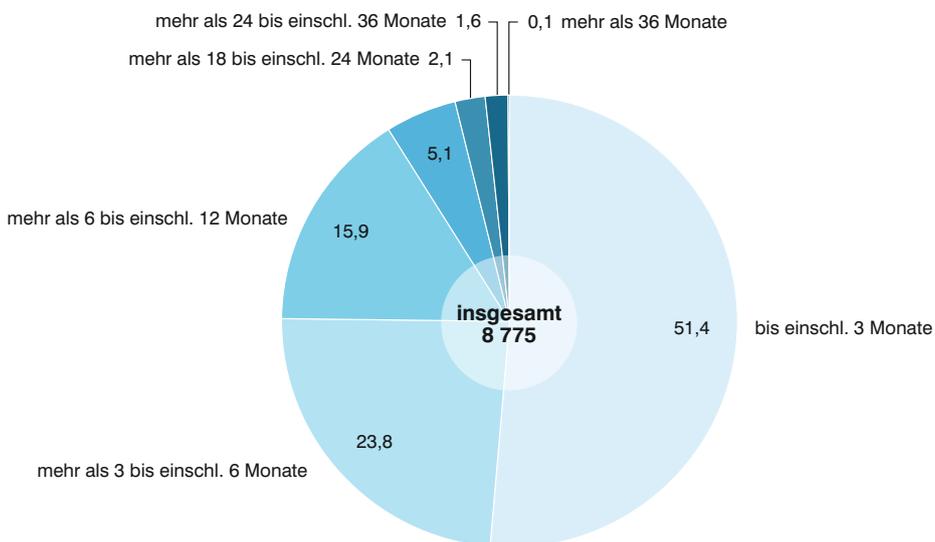
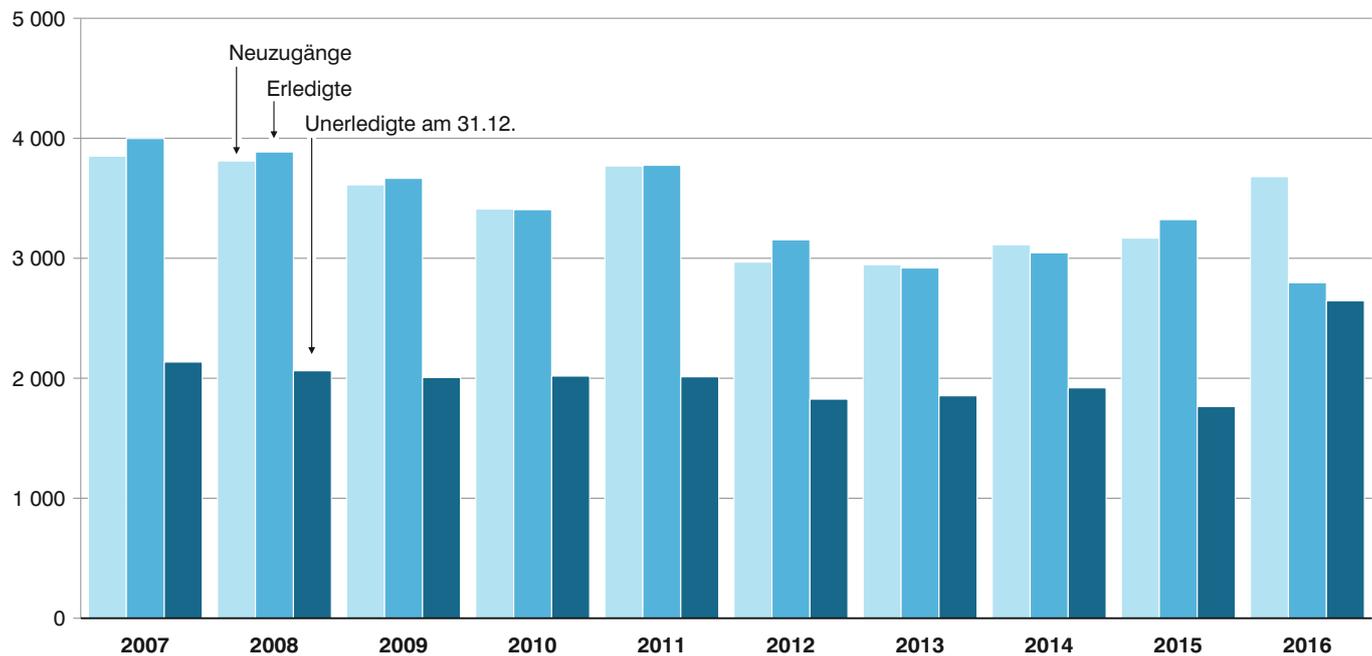


Abb. 7

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2007 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

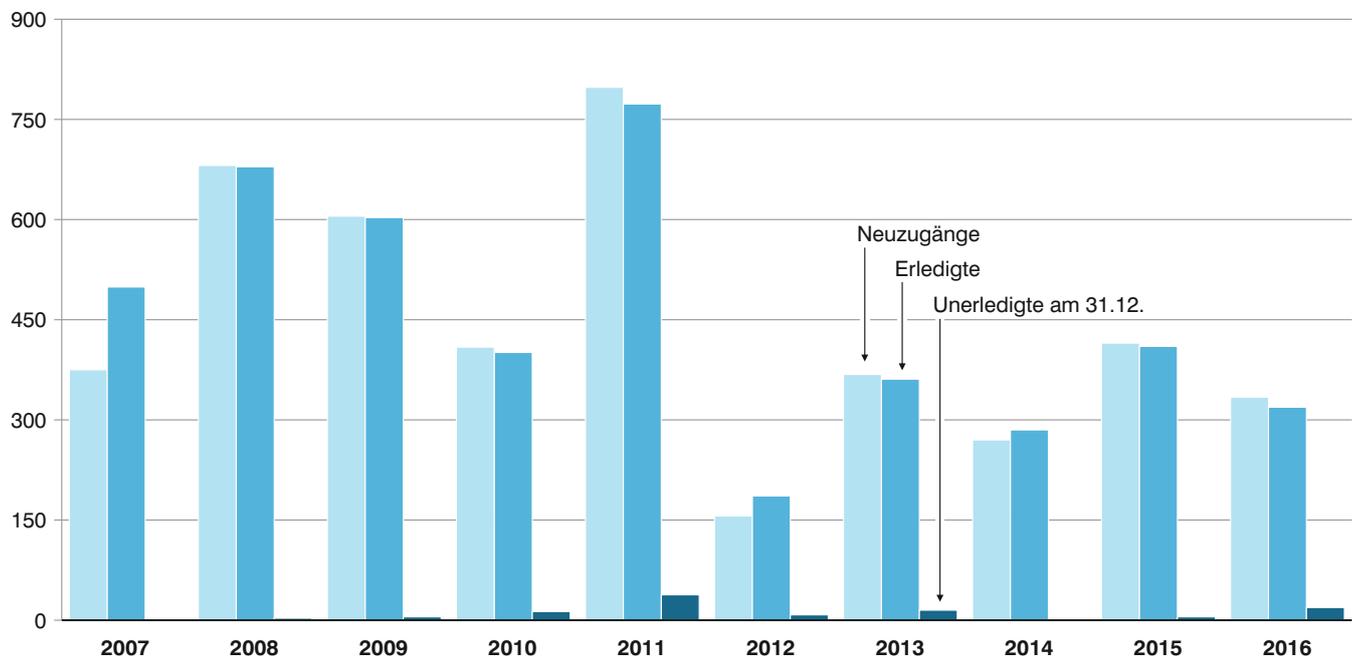
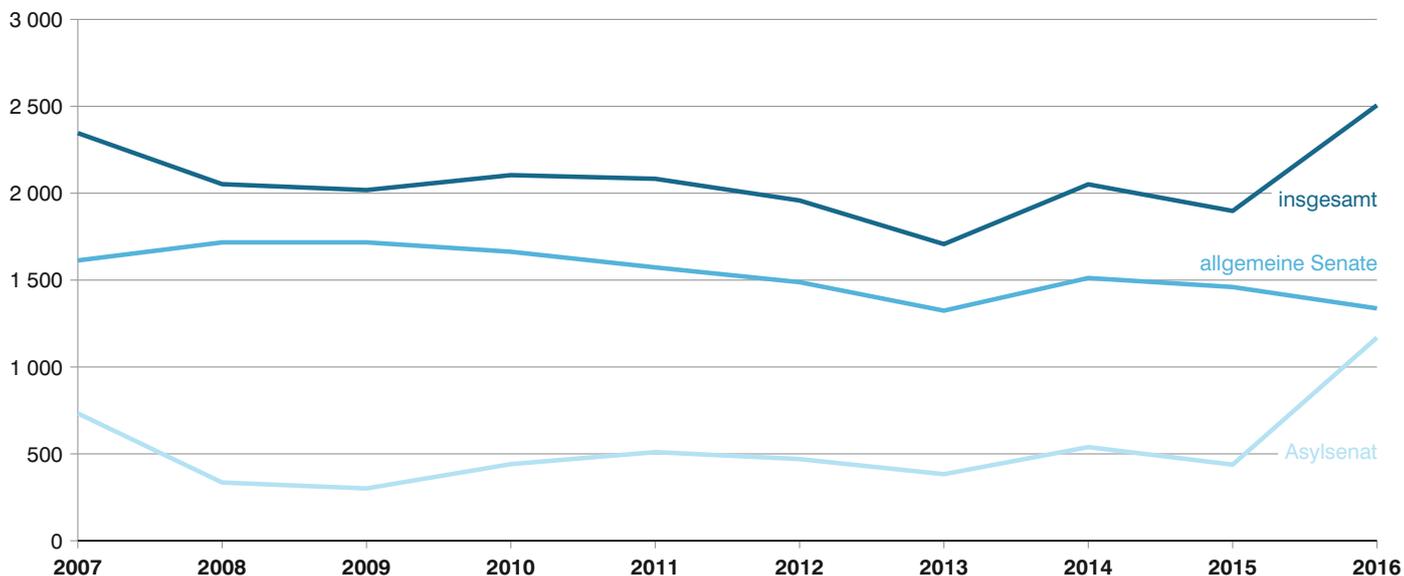


Abb. 8

Neuzugänge in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2007 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

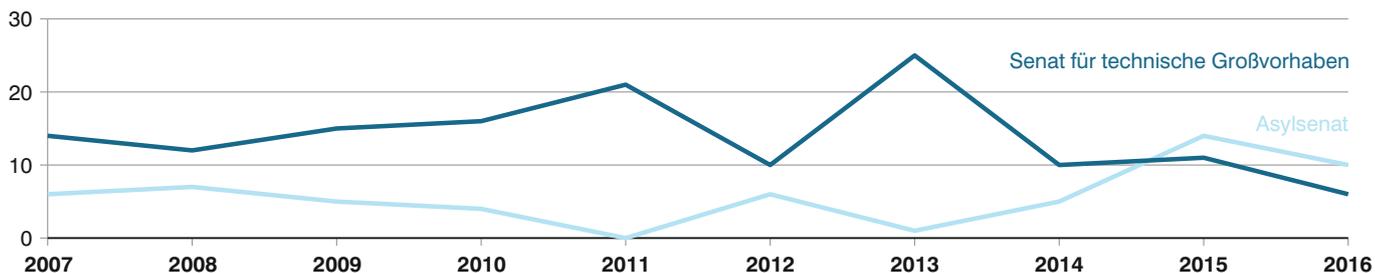
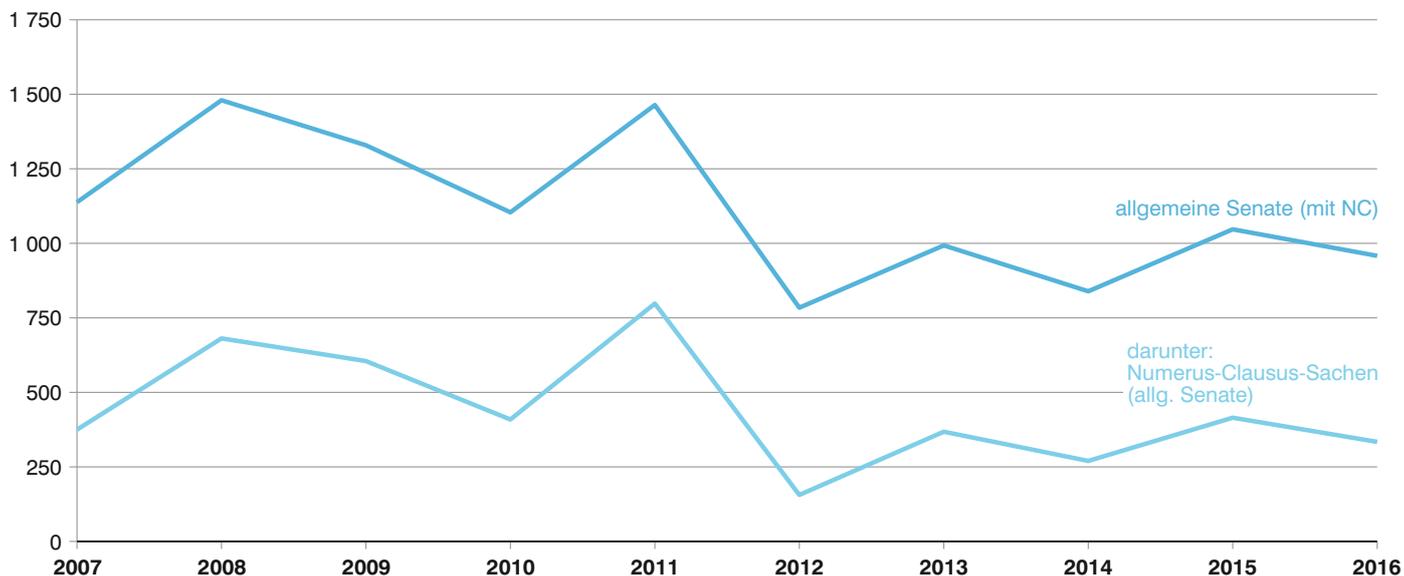
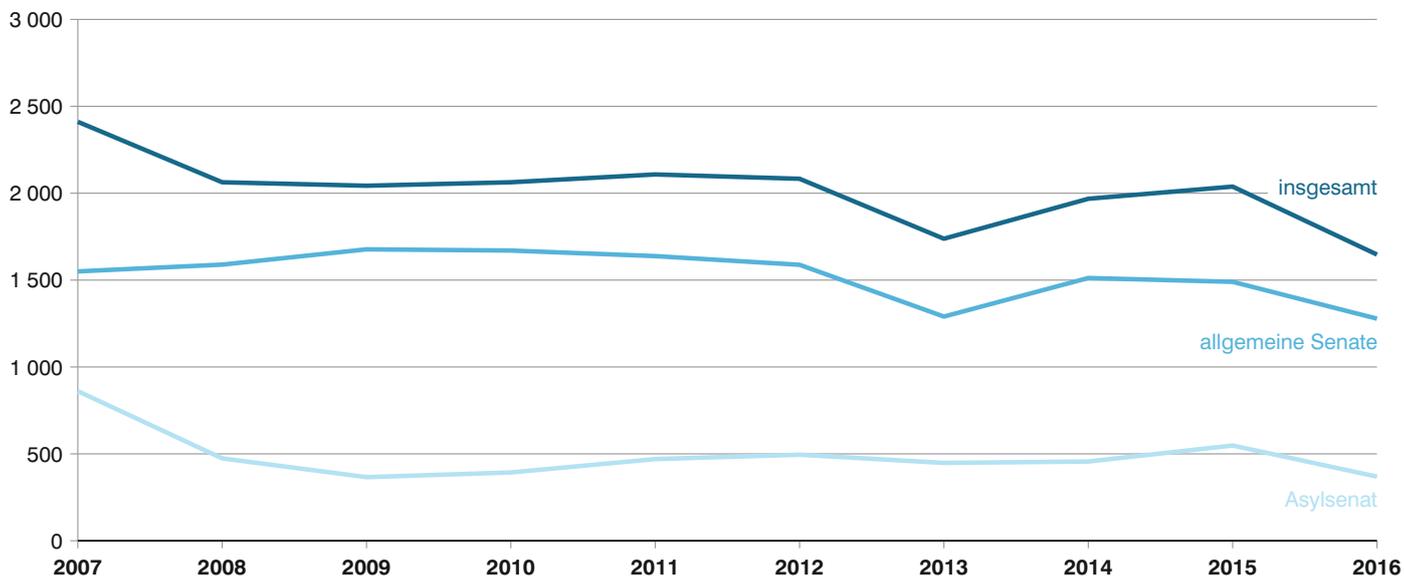


Abb. 9

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2007 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

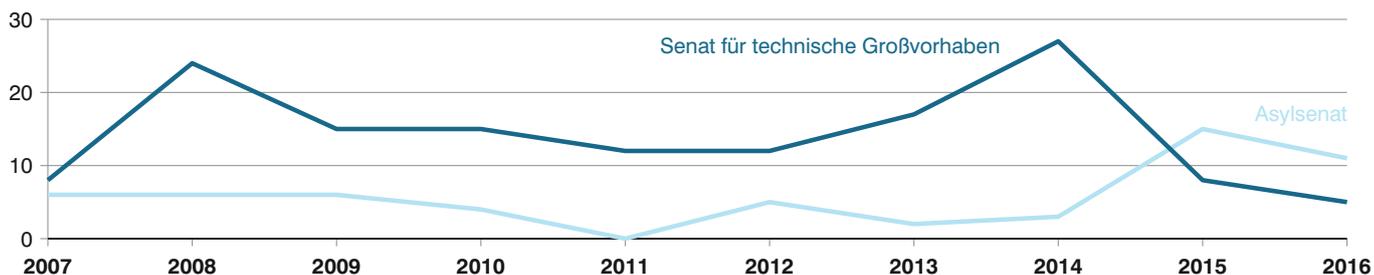
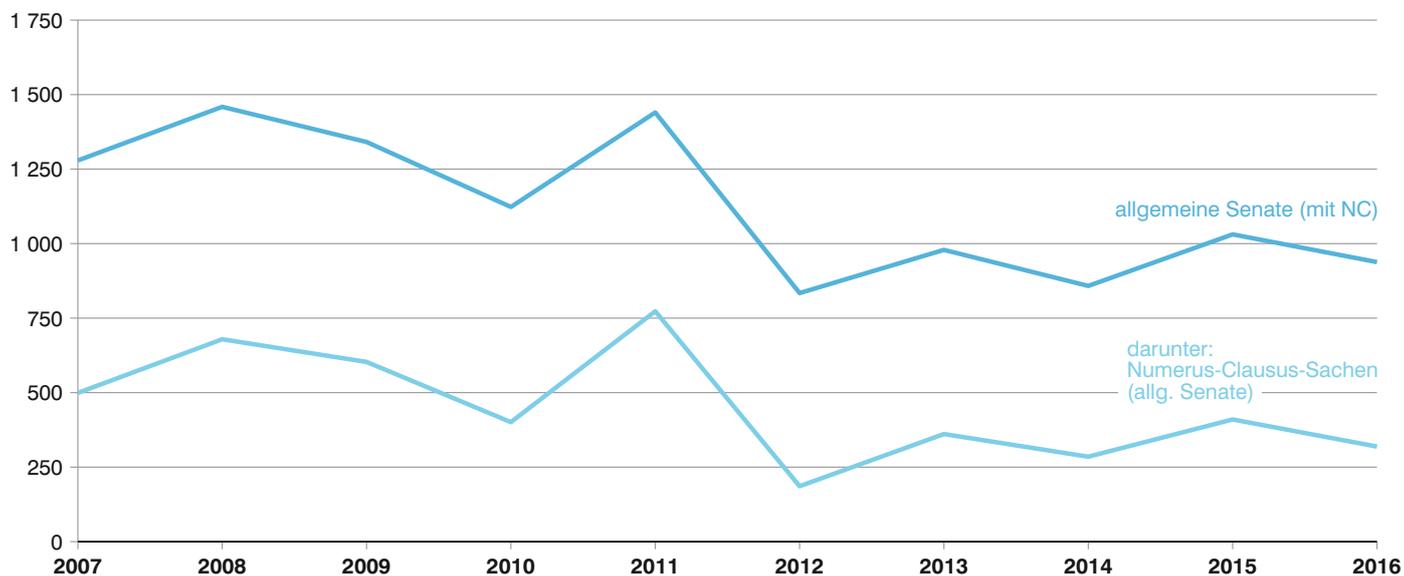
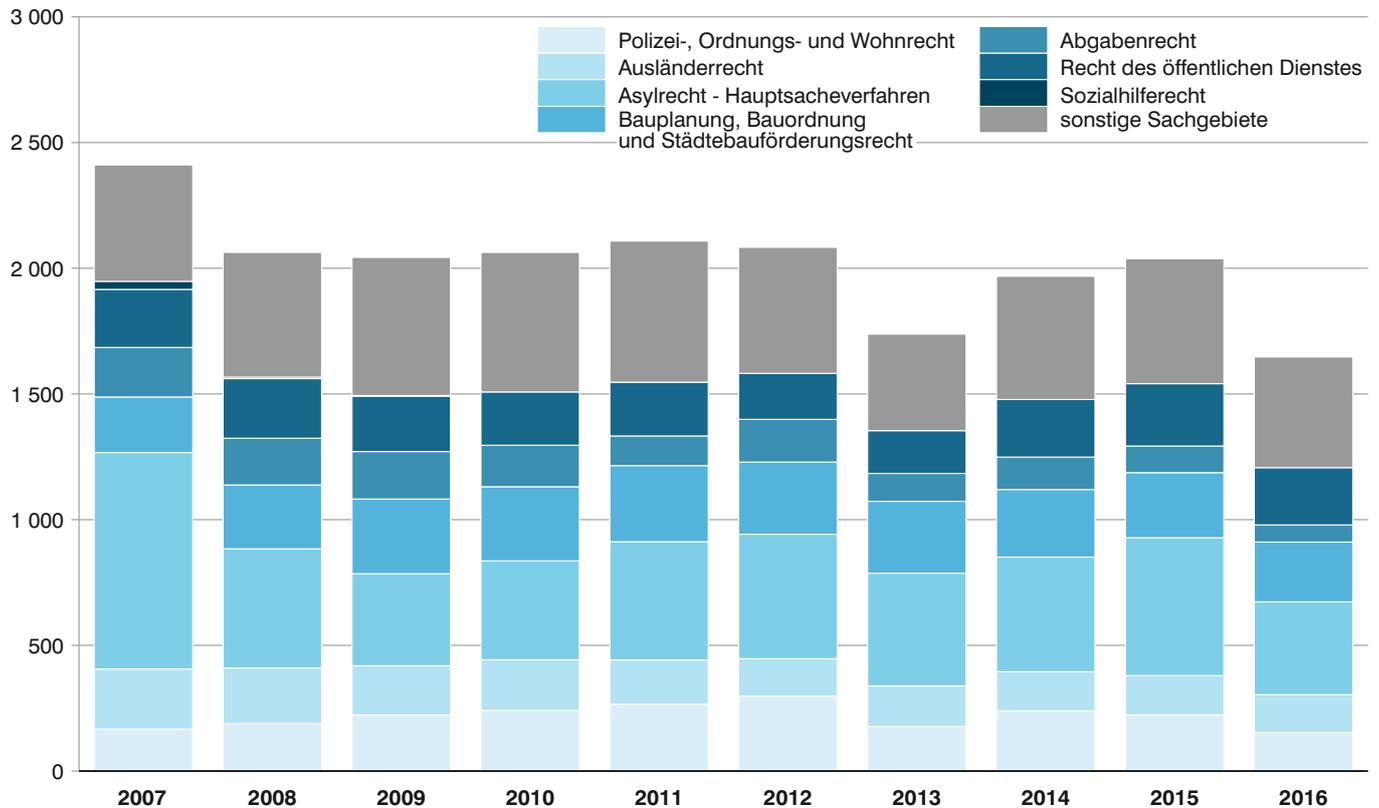


Abb. 10

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2007 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

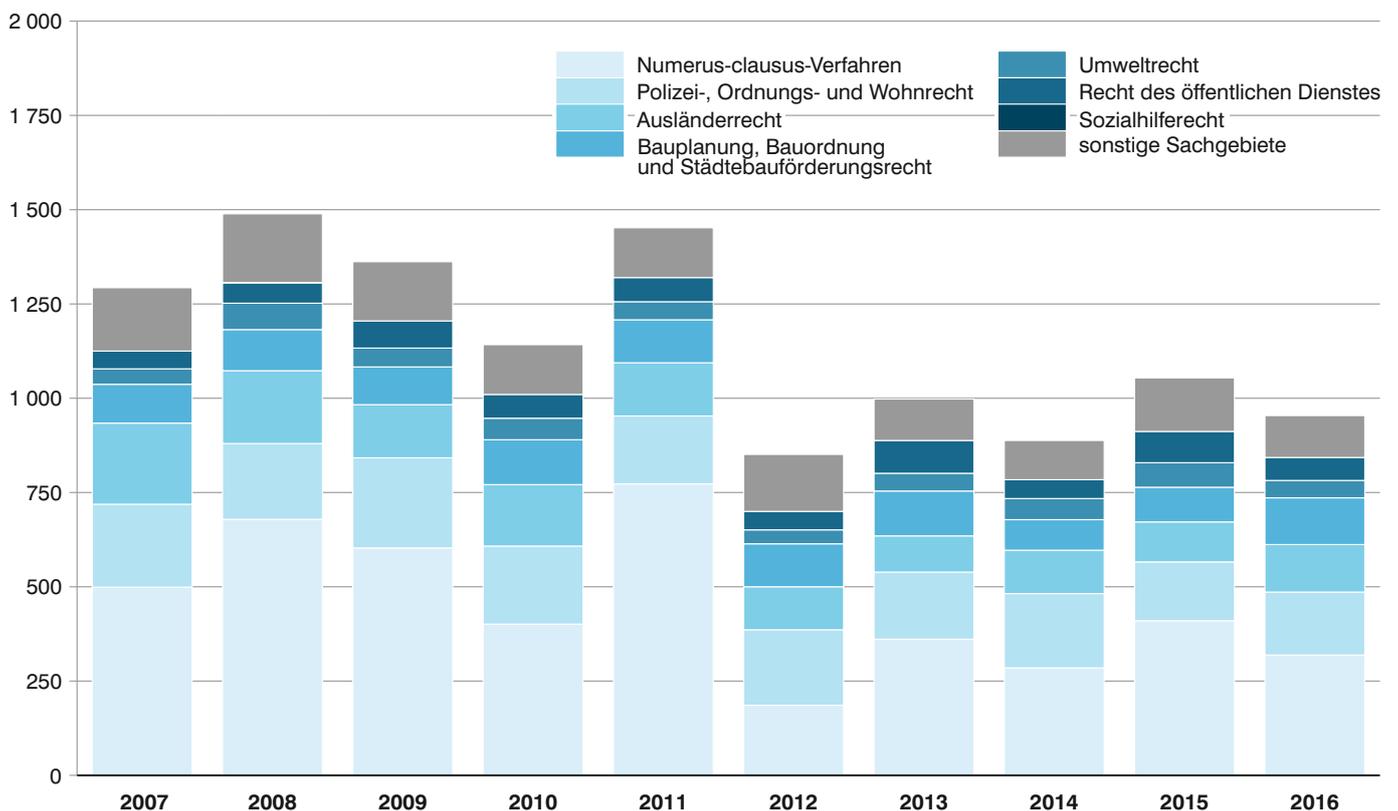


Abb. 11

Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2007 (Rechtsmittelhäufigkeit) in Prozent

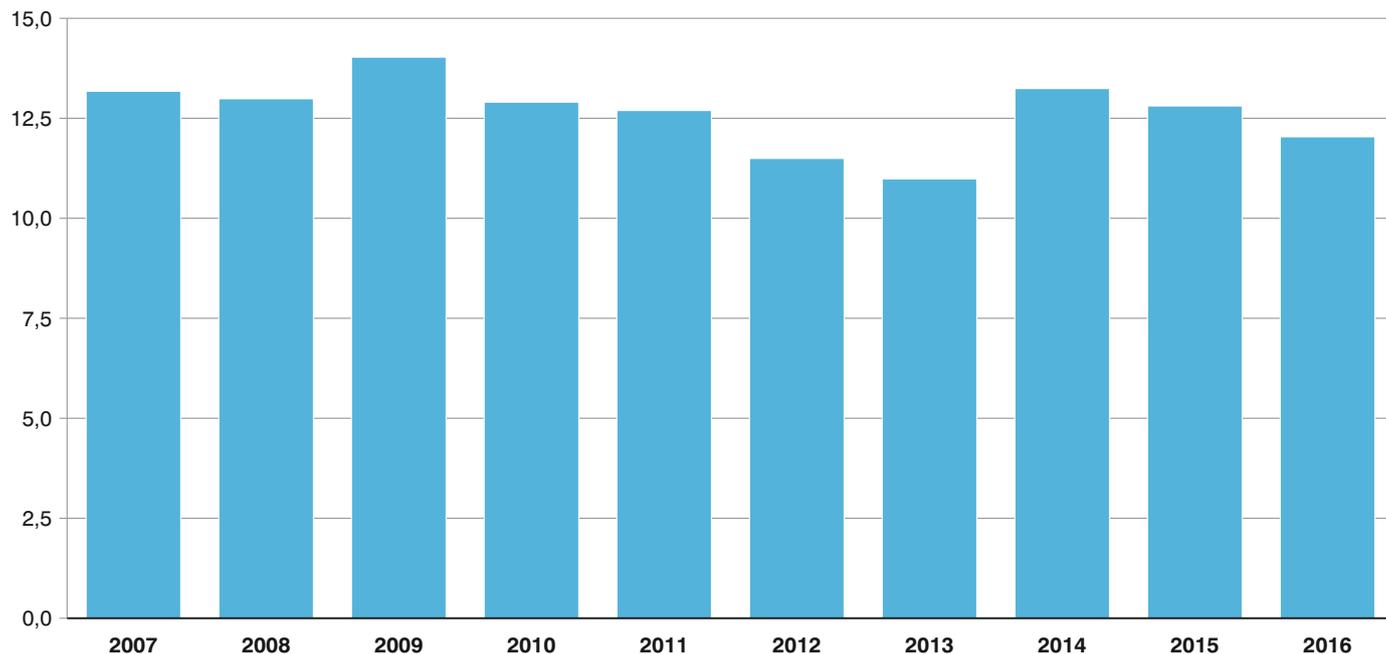


Abb. 12

Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent

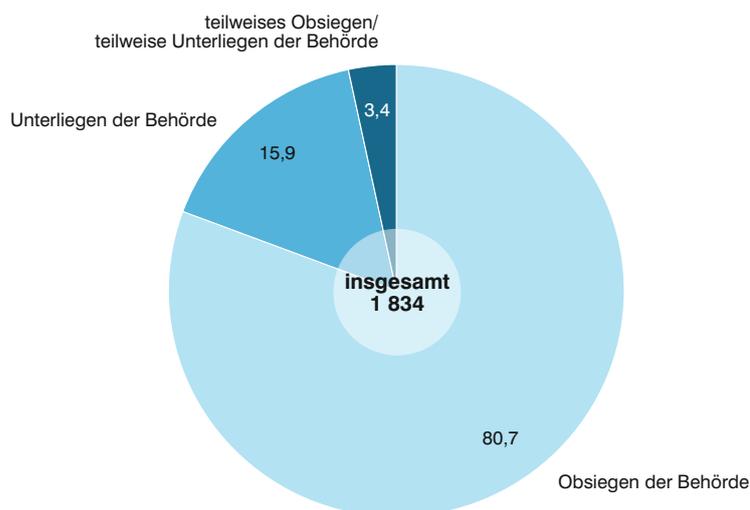
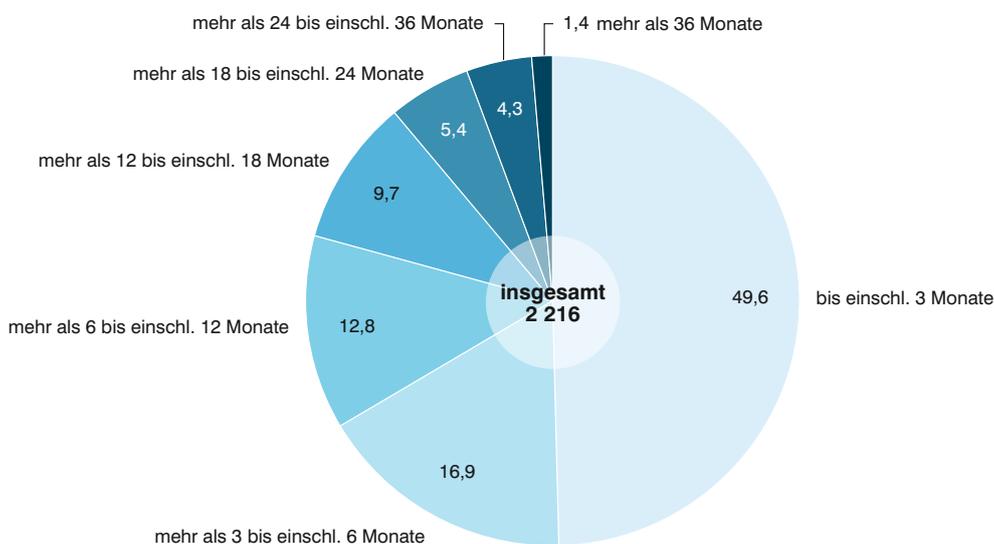


Abb. 13

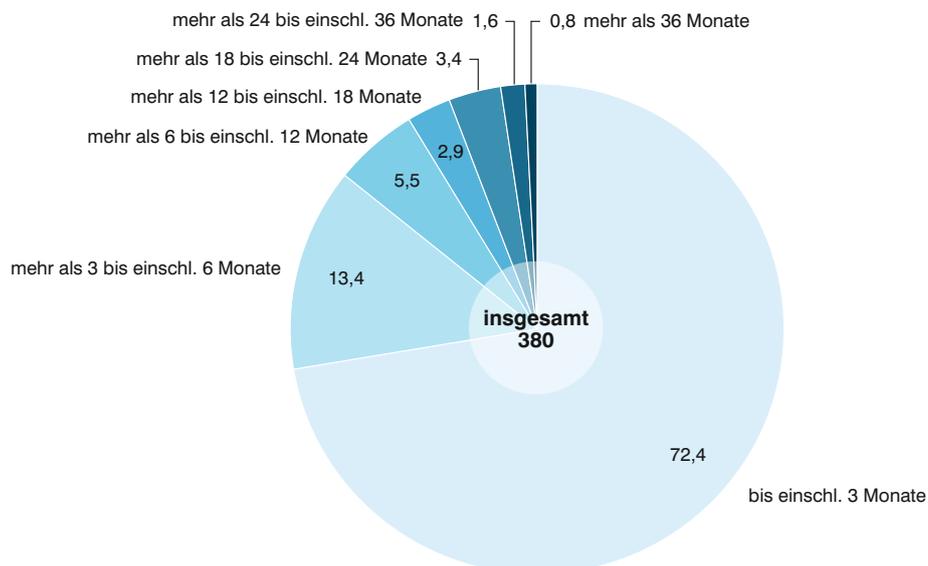
Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016 nach Art der Senate und Dauer

in Prozent

Allgemeine Senate



Asylsenate



Übersicht 1

Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2012

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2012	2013	2014	2015	2016
1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten						
1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	14 461	15 341	15 828	18 635	29 975
2	davon allgemeine Kammern	11 996	11 824	11 258	11 886	11 529
3	Asylkammern	2 465	3 517	4 570	6 749	18 446
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	5 612	6 798	7 785	9 795	9 069
5	davon allgemeine Kammern	4 825	5 419	5 120	5 580	4 682
6	Asylkammern	787	1 379	2 665	4 215	4 387
Sonstiger Geschäftsanfall						
7	Kostensachen	333	185	206	244	174
8	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	139	215	134	110	156
9	Vollstreckungsverfahren	256	297	296	254	352
2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof						
10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	210	220	208	198	200
11	davon allgemeine Senate	145	168	176	154	159
12	Senate für technische Großvorhaben	65	51	30	44	40
13	Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertr. ...	1 958	1 707	2 051	1 898	2 506
14	davon allgemeine Senate	1 488	1 324	1 512	1 460	1 337
15	Asylsenate	470	383	539	438	1 169
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	800	1 019	854	1 072	974
17	davon allgemeine Senate	784	993	839	1 047	958
18	Asylsenate	6	1	5	14	10
19	Senate für technische Großvorhaben	10	25	10	11	6
Sonstiger Geschäftsanfall						
20	Kostensachen	54	39	67	37	42
21	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	26	43	26	25	26
22	Beschwerden in PKH-Sachen	272	293	273	264	230
23	Sonstige Beschwerden	170	216	244	249	218

Übersicht 2

Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2012

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2012	2013	2014	2015	2016
1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten						
1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	15 346	15 201	15 556	17 940	19 882
2	davon allgemeine Kammern	12 945	12 051	11 417	11 399	11 107
3	Asylkammern	2 401	3 150	4 139	6 541	8 775
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	5 909	6 553	7 564	10 134	8 553
5	davon allgemeine Kammern	5 148	5 271	5 020	5 928	4 768
6	Asylkammern	761	1 282	2 544	4 206	3 785
2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof						
10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	220	183	190	230	195
11	davon allgemeine Senate	151	153	131	192	147
12	Senate für technische Großvorhaben	69	30	58	38	48
13	Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	2 083	1 738	1 968	2 038	1 647
14	davon allgemeine Senate	1 588	1 290	1 512	1 490	1 278
15	Asylsenate	495	448	456	548	369
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	851	998	888	1 054	954
17	davon allgemeine Senate	834	979	858	1 031	938
18	Asylsenate	5	2	3	15	11
19	Senate für technische Großvorhaben	12	17	27	8	5

Übersicht 3

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2009 nach Art der Verfahren,
Art der Kammern und Dauer

A: Hauptverfahren

Verfahrensdauer	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erledigte Verfahren insgesamt	12 239	12 888	12 391	12 945	12 051	11 417	11 399	11 107	100
bis einschl. 3 Monate	3 742	4 392	3 621	4 369	3 886	3 463	3 417	3 298	29,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 640	2 726	2 682	2 842	2 727	2 438	2 446	2 362	21,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3 418	3 476	3 660	3 330	3 073	2 999	2 887	2 945	26,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 446	1 464	1 588	1 600	1 444	1 527	1 581	1 537	13,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	577	542	535	506	497	556	658	546	4,9
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	336	250	255	272	328	362	378	374	3,4
mehr als 36 Monate	80	38	50	26	96	72	32	45	0,4
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,5	6,9	7,5	7,0	7,4	7,8	7,8	7,9	x
Asylkammern									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 481	2 188	2 682	2 401	3 150	4 139	6 541	8 775	100
bis einschl. 3 Monate	656	963	894	741	1 193	1 399	2 691	4 507	51,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	273	563	606	526	763	1 042	1 667	2 091	23,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	229	460	732	581	543	1 047	1 405	1 396	15,9
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	144	136	297	295	237	285	460	444	5,1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	101	30	99	174	165	123	184	187	2,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	69	34	51	79	236	187	121	141	1,6
mehr als 36 Monate	9	2	3	5	13	56	13	9	0,1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,1	5,2	6,8	7,8	7,6	7,3	5,8	4,8	x
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	13 720	15 076	15 073	15 346	15 201	15 556	17 940	19 882	100
bis einschl. 3 Monate	4 398	5 355	4 515	5 110	5 079	4 862	6 108	7 805	39,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 913	3 289	3 288	3 368	3 490	3 480	4 113	4 453	22,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3 647	3 936	4 392	3 911	3 616	4 046	4 292	4 341	21,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 590	1 600	1 885	1 895	1 681	1 812	2 041	1 981	10,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	678	572	634	680	662	679	842	733	3,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	405	284	306	351	564	549	499	515	2,6
mehr als 36 Monate	89	40	53	31	109	128	45	54	0,3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,5	6,7	7,4	7,1	7,4	7,6	7,1	6,5	x

Übersicht 4

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2009 nach Art der Verfahren,
Art der Kammern und Dauer

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	5 860	6 479	6 379	5 148	5 271	5 020	5 928	4 768	100
bis einschl. 3 Monate	3 867	4 453	3 886	2 990	3 348	3 160	3 714	2 927	61,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 718	1 855	2 349	1 236	1 581	1 486	1 737	1 617	33,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	260	148	131	906	336	361	447	185	3,9
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	13	18	10	8	6	10	23	30	0,6
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	-	4	3	8	-	1	3	6	0,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2	1	-	-	-	2	4	2	0,0
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,6	2,4	2,6	3,2	2,7	2,8	2,7	2,7	x
Asylkammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	407	726	665	761	1 282	2 544	4 206	3 785	100
bis einschl. 3 Monate	397	714	644	731	1 255	2 444	4 037	3 576	94,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	6	8	12	15	15	72	140	150	4,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	2	3	7	11	7	26	28	33	0,9
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1	1	1	1	5	2	1	15	0,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1	-	-	2	-	-	-	8	0,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	1	1	-	-	-	3	0,1
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	0,7	0,7	0,8	0,7	0,6	0,8	0,7	1,0	x
Insgesamt									
Erlidigte Verfahren insgesamt	6 267	7 205	7 044	5 909	6 553	7 564	10 134	8 553	100
bis einschl. 3 Monate	4 264	5 167	4 530	3 721	4 603	5 604	7 751	6 503	76,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 724	1 863	2 361	1 251	1 596	1 558	1 877	1 767	20,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	262	151	138	917	343	387	475	218	2,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	14	19	11	9	11	12	24	45	0,5
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1	4	3	10	-	1	3	14	0,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2	1	1	1	-	2	4	5	0,1
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,4	2,3	2,4	2,9	2,3	2,1	1,9	2,0	x

Übersicht 5

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2012 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

A: Hauptverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2012	2013	2014	2015	2016		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	15 346	15 201	15 556	17 940	19 882	100	1 942	10,8
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht ...	207	179	253	191	169	0,9	- 22	-11,5
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	166	144	198	156	142	0,7	- 14	-9,0
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	562	533	811	907	1059	5,3	152	16,8
210 dar. Schulrecht	138	100	94	122	127	0,6	5	4,1
220 Hochschulrecht	225	240	263	252	264	1,3	12	4,8
300 Numerus-clausus-Verfahren	910	951	470	497	269	1,4	- 228	-45,9
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	933	661	810	725	706	3,6	- 19	-2,6
420 dar. Gewerberecht	337	287	281	299	301	1,5	2	0,7
430 Landwirtschaftsrecht	96	32	41	37	26	0,1	- 11	-29,7
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	2 767	2 169	1 907	1 952	1 591	8,0	- 361	-18,5
510 dar. Polizeirecht	393	356	326	357	328	1,6	- 29	-8,1
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	140	124	229	256	98	0,5	- 158	-61,7
550 Verkehrsrecht	1 182	1 120	687	748	709	3,6	- 39	-5,2
560 Wohnrecht	100	66	98	113	113	0,6	0	-
600 Ausländerrecht	1 082	829	890	1 313	1 329	6,7	16	1,2
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	2 401	3 150	4 139	6 541	8 775	44,1	2 234	34,2
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2473	2393	2149	2223	2 391	12,0	168	7,6
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	2 199	2 137	1 933	1 982	2 157	10,8	175	8,8
1000 Umweltrecht	625	741	924	779	761	3,8	- 18	-2,3
1020 dar. Umweltschutz	252	399	455	407	288	3,8	- 119	-29,2
1030 Wasserrecht	158	148	188	190	284	1,4	94	49,5
1040 Straßen- und Wegerecht	176	147	143	125	135	0,7	10	8,0
1100 Abgabenrecht	799	781	640	579	596	3,0	17	2,9
1131 dar. Erschließungsbeiträge	163	123	116	83	65	0,3	- 18	-21,7
1132 Ausbaubeiträge	232	294	167	139	153	0,8	14	10,1
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	1	1	-	1	0	0,0	- 1	-100,0
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1 206	1 293	1 240	1 182	1 220	6,1	38	3,2
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	310	401	316	295	327	1,6	32	10,8
1320 Soldatenrecht	83	94	110	105	65	0,3	- 40	-38,1
1330 Recht der Landesbeamten	687	684	688	687	716	3,6	29	4,2
1350 Wehrpflichtrecht	5	15	26	25	24	0,1	- 1	-4,0
1380 Personalvertretungsrecht	119	98	95	63	79	0,4	16	25,4
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	107	75	81	68	57	0,3	- 11	-16,2
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	1 152	1 338	1 085	811	813	4,1	2	0,2
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	995	1 179	946	707	693	3,5	- 14	-2,0
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ..	229	238	228	278	263	1,3	- 15	-5,4
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	529	702	504	252	254	1,3	2	0,8
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	20	27	23	18	27	0,1	9	50,0
1560 Kriegsfolgenrecht	21	12	10	5	4	0,0	- 1	-20,0
1600 Sozialhilferecht	14	6	3	6	6	0,0	0	-
1700 Sonstiges Recht	107	101	154	165	140	0,7	- 25	-15,2

Übersicht 6

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2012 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2012	2013	2014	2015	2016		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	5 909	6 553	7 564	10 134	8 553	100	-1 581	-15,6
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht ...	50	56	36	33	57	0,7	24	72,7
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	47	55	34	31	54	0,6	23	74,2
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	461	690	701	860	657	7,7	- 203	-23,6
210 dar. Schulrecht	46	48	46	39	48	0,6	9	23,1
220 Hochschulrecht	382	587	532	575	385	4,5	- 190	-33,0
300 Numerus-clausus-Verfahren	2 424	2 415	2 164	2 510	1 751	20,5	- 759	-30,2
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	114	100	105	110	87	1,0	- 23	-20,9
420 dar. Gewerberecht	74	59	53	73	56	0,7	- 17	-23,3
430 Landwirtschaftsrecht	0	2	1	2	1	0,0	- 1	-50,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	815	712	668	668	649	7,6	- 19	-2,8
510 dar. Polizeirecht	107	112	98	113	96	1,1	- 17	-15,0
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	28	41	48	31	21	0,2	- 10	-32,3
550 Verkehrsrecht	356	338	329	351	364	4,3	13	3,7
560 Wohnrecht	5	4	26	19	23	0,3	4	21,1
600 Ausländerrecht	392	372	429	781	609	7,1	- 172	-22,0
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	761	1 282	2 544	4 206	3 785	44,3	- 421	-10,0
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	333	305	317	321	360	4,2	39	12,1
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	323	296	305	304	356	4,2	52	17,1
1000 Umweltrecht	83	135	146	131	150	1,8	19	14,5
1020 dar. Umweltschutz	44	90	76	82	125	1,8	43	52,4
1030 Wasserrecht	13	21	36	19	12	0,1	- 7	-36,8
1040 Straßen- und Wegerecht	18	23	29	20	9	0,1	- 11	-55,0
1100 Abgabenrecht	124	102	125	92	79	0,9	- 13	-14,1
1131 dar. Erschließungsbeiträge	17	9	31	12	5	0,1	- 7	-58,3
1132 Ausbaubeiträge	37	40	27	30	23	0,3	- 7	-23,3
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	207	261	186	268	226	2,6	- 42	-15,7
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	58	78	46	74	56	0,7	- 18	-24,3
1320 Soldatenrecht	2	9	6	8	5	0,1	- 3	-37,5
1330 Recht der Landesbeamten	132	157	120	168	148	1,7	- 20	-11,9
1350 Wehrpflichtrecht	2	3	-	-	-	-	-	x
1380 Personalvertretungsrecht	7	11	7	10	17	0,2	7	70,0
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	5	-	5	1	5	0,1	4	400,0
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	116	87	113	129	103	1,2	- 26	-20,2
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	99	73	95	114	93	1,1	- 21	-18,4
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ..	72	45	63	89	70	0,8	- 19	-21,3
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	9	16	22	16	17	0,2	1	6,3
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	12	2	4	3	3	0,0	0	-
1560 Kriegsfolgenrecht	1	1	3	3	-	0,0	- 3	-100,0
1600 Sozialhilferecht	6	2	1	1	-	0,0	- 1	-100,0
1700 Sonstiges Recht	18	34	24	23	35	0,4	12	52,2

Übersicht 7

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2009 nach Art der Senate und Dauer

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Verfahrensdauer	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 677	1 670	1 638	1 588	1 290	1 512	1 490	1 278	100
bis einschl. 3 Monate .	511	496	501	447	398	447	438	358	28,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	276	280	275	261	182	279	313	222	17,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	365	387	369	296	262	244	254	257	20,1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	241	245	241	222	188	206	226	202	15,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	146	167	120	185	134	173	126	114	8,9
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	113	77	104	134	94	122	102	95	7,4
mehr als 36 Monate	25	18	28	43	32	41	31	30	2,3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	9,6	9,2	9,3	10,8	10,5	10,6	9,7	10,3	x
Asylsenate									
Erledigte Verfahren insgesamt	366	393	470	495	448	456	548	369	100
bis einschl. 3 Monate .	235	295	273	300	268	341	350	264	71,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	19	18	60	81	33	43	95	51	13,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	26	24	95	86	103	58	76	21	5,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	20	14	16	14	25	9	14	11	3,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	23	13	9	6	9	3	4	13	3,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	33	23	3	7	6	2	9	6	1,6
mehr als 36 Monate	10	6	14	1	4	0	0	3	0,8
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,4	4,9	5,1	3,9	4,9	2,8	3,7	4,0	x
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	2 043	2 063	2 108	2 083	1 738	1 968	2 038	1 647	100
bis einschl. 3 Monate .	746	791	774	747	666	788	788	622	37,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	295	298	335	342	215	322	408	273	16,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	391	411	464	382	365	302	330	278	16,9
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	261	259	257	236	213	215	240	213	12,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	169	180	129	191	143	176	130	127	7,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	146	100	107	141	100	124	111	101	6,1
mehr als 36 Monate	35	24	42	44	36	41	31	33	2,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	9,2	8,4	8,4	9,2	9,0	8,8	8,1	8,9	x

Übersicht 8

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2009 nach Art der Senate und Dauer

B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	1 341	1 123	1 440	834	979	858	1 031	938	100
bis einschl. 3 Monate ..	618	824	927	556	735	585	656	741	79,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	662	241	470	229	196	233	327	152	16,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	51	49	33	39	38	31	28	27	2,9
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	7	3	8	6	5	8	17	12	1,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	1	3	1	4	5	1	2	6	0,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	2	2	1	-	-	-	1	-	-
mehr als 36 Monate	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung ..	6	4	x	5	2	3	15	11	100
bis einschl. 3 Monate ..	6	4	-	5	1	3	15	11	100
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	-	-	-	-	1	-	-	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	15	15	12	12	17	27	8	5	100
bis einschl. 3 Monate ..	12	12	11	6	15	10	6	5	100
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	3	1	-	5	1	11	2	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	2	1	-	1	5	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	-	1	-	1	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 362	1 142	1 452	851	998	888	1 054	954	100
bis einschl. 3 Monate ..	636	840	938	567	751	598	677	757	79,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	665	242	470	234	198	244	329	152	15,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	51	51	34	39	39	36	28	27	2,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	7	3	8	6	5	8	17	12	1,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	1	3	1	5	5	2	2	6	0,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	2	2	1	-	-	-	1	-	-
mehr als 36 Monate	-	1	-	-	-	-	-	-	-

Übersicht 9

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2009 nach Art der Senate und Dauer

C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A + B

Verfahrensdauer	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	3 018	2 793	3 078	2 422	2 269	2 370	2 521	2 216	100
bis einschl. 3 Monate .	1 129	1 320	1 428	1 003	1 133	1 032	1 094	1 099	49,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	938	521	745	490	378	512	640	374	16,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	416	436	402	335	300	275	282	284	12,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	248	248	249	228	193	214	243	214	9,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	147	170	121	189	139	174	128	120	5,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	115	79	105	134	94	122	103	95	4,3
mehr als 36 Monate	25	19	28	43	32	41	31	30	1,4
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung .	372	397	470	500	450	459	563	380	100
bis einschl. 3 Monate .	241	299	273	305	269	344	365	275	72,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	19	18	60	81	34	43	95	51	13,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	26	24	95	86	103	58	76	21	5,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	20	14	16	14	25	9	14	11	2,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	23	13	9	6	9	3	4	13	3,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	33	23	3	7	6	2	9	6	1,6
mehr als 36 Monate	10	6	14	1	4	-	-	3	1
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	15	15	12	12	17	27	8	5	100
bis einschl. 3 Monate .	12	12	11	6	15	10	6	5	100
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	3	1	-	5	1	11	2	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	-	2	1	-	1	5	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	-	-	-	1	-	1	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	3 405	3 205	3 560	2 934	2 736	2 856	3 092	2 601	100
bis einschl. 3 Monate .	1 382	1 631	1 712	1 314	1 417	1 386	1 465	1 379	53,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	960	540	805	576	413	566	737	425	16,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	442	462	498	421	404	338	358	305	11,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	268	262	265	242	218	223	257	225	8,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	170	183	130	196	148	178	132	133	5,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	148	102	108	141	100	124	112	101	3,9
mehr als 36 Monate	35	25	42	44	36	41	31	33	1,3

Übersicht 10

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2012 nach Sachgebieten

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2012	2013	2014	2015	2016		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	2 083	1 738	1968	2038	1647	100	- 391	-19,2
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	23	27	31	22	20	1,2	- 2	-9,1
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	23	26	27	22	18	1,1	- 4	-18,2
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	50	44	62	101	112	6,8	11	10,9
210 dar. Schulrecht	16	14	17	13	9	0,5	- 4	-30,8
220 Hochschulrecht	17	16	28	12	18	1,1	6	50,0
300 Numerus-clausus-Verfahren	2	-	3	2	3	0,2	1	50,0
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	118	93	83	104	82	5,0	- 22	-21,2
420 dar. Gewerberecht	44	29	36	54	39	2,4	- 15	-27,8
430 Landwirtschaftsrecht	10	4	10	5	2	0,1	- 3	-60,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	298	177	240	224	153	9,3	- 71	-31,7
510 dar. Polizeirecht	38	35	29	22	17	1,0	- 5	-22,7
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	17	14	42	35	9	0,5	- 26	-74,3
550 Verkehrsrecht	133	79	73	93	73	4,4	- 20	-21,5
560 Wohnrecht	6	6	6	4	8	0,5	4	100,0
600 Ausländerrecht	149	162	155	156	151	9,2	- 5	-3,2
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	495	448	456	548	369	22,4	- 179	-32,7
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	332	305	285	274	248	15,1	- 26	-9,5
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	287	286	269	259	238	14,5	- 21	-8,1
1000 Umweltrecht	90	110	166	139	130	7,9	- 9	-6,5
1020 dar. Umweltschutz	36	60	102	91	80	4,9	- 11	-12,1
1030 Wasserrecht	17	28	29	19	24	1,5	5	26,3
1040 Straßen- und Wegerecht	27	17	26	23	19	1,2	- 4	-17,4
1100 Abgabenrecht	170	111	129	106	68	4,1	- 38	-35,8
1131 dar. Erschließungsbeiträge	14	22	17	17	9	0,5	- 8	-47,1
1132 Ausbaubeiträge	36	15	35	25	25	1,5	0	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	183	170	229	248	228	13,8	- 20	-8,1
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	40	51	89	93	60	3,6	- 33	-35,5
1320 Soldatenrecht	14	10	21	26	17	1,0	- 9	-34,6
1330 Recht der Landesbeamten	117	95	104	117	141	8,6	24	20,5
1350 Wehrpflichtrecht	1	-	-	2	1	0,1	- 1	-50,0
1380 Personalvertretungsrecht	7	13	13	10	8	0,5	- 2	-20,0
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewichtliche Verfahren	26	18	24	20	16	1,0	- 4	-20,0
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	138	65	102	77	54	3,3	- 23	-29,9
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	116	47	85	63	34	2,1	- 29	-46,0
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ..	55	22	45	33	15	0,9	- 18	-54,5
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	31	14	17	14	11	0,7	- 3	-21,4
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	2	3	3	5	-	0,0	- 5	-100,0
1560 Kriegsfolgenrecht	0	3	2	5	1	-	- 4	-80,0
1600 Sozialhilferecht	0	0	-	-	-	-	0	x
1700 Sonstiges Recht	9	8	3	17	13	0,8	- 4	-23,5

Übersicht 11

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2012 nach Sachgebieten
B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung
von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2012	2013	2014	2015	2016		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	851	998	888	1 054	954	100	- 100	-9,5
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht ...	8	5	4	4	10	1,0	6	150,0
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	8	5	4	3	10	1,0	7	233,3
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	32	21	30	25	35	3,7	10	40,0
210 dar. Schulrecht	10	6	11	8	8	0,8	0	-
220 Hochschulrecht	14	11	11	8	11	1,2	3	37,5
300 Numerus-clausus-Verfahren	186	361	285	410	319	33,4	- 91	-22,2
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	27	34	28	30	14	1,5	- 16	-53,3
420 dar. Gewerberecht	8	16	9	11	6	0,6	- 5	-45,5
430 Landwirtschaftsrecht	-	4	3	4	2	0,2	- 2	-50,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	200	178	197	156	167	17,5	11	7,1
510 dar. Polizeirecht	17	14	16	20	18	1,9	- 2	-10,0
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	6	15	29	20	11	1,2	- 9	-45,0
550 Verkehrsrecht	112	87	104	82	98	10,3	16	19,5
560 Wohnrecht	2	2	4	2	6	0,6	4	200,0
600 Ausländerrecht	114	96	115	106	126	13,2	20	18,9
800 Asylrecht - Eilverfahren	5	2	3	15	11	1,2	- 4	-26,7
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	116	119	84	96	125	13,1	29	30,2
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	114	119	81	92	124	13,0	32	34,8
1000 Umweltrecht	37	47	56	65	46	4,8	- 19	-29,2
1020 dar. Umweltschutz	19	33	36	50	33	3,5	- 17	-34,0
1030 Wasserrecht	4	6	12	7	5	0,5	- 2	-28,6
1040 Straßen- und Wegerecht	7	6	8	6	5	0,5	- 1	-16,7
1100 Abgabenrecht	51	30	22	39	16	1,7	- 23	-59,0
1131 dar. Erschließungsbeiträge	4	4	2	0	1	0,1	1	x
1132 Ausbaubeiträge	18	13	9	6	6	0,6	0	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	49	87	50	83	61	6	- 22	-26,5
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	13	32	13	25	21	2,2	- 4	-16,0
1320 Soldatenrecht	1	1	1	3	1	0,1	- 2	-66,7
1330 Recht der Landesbeamten	33	49	33	49	36	3,8	- 13	-26,5
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1380 Personalvertretungsrecht	-	4	1	3	1	0,1	- 2	-66,7
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	2	3	2	1	-	-	- 1	-100,0
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	23	13	12	22	22	2,3	0	0,0
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	14	13	9	17	21	2,2	4	23,5
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ..	10	8	6	12	17	1,8	5	41,7
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	3	4	1	5	4	0,4	- 1	-20,0
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	6	-	-	1	1	0,1	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	1	-	-	-	-	-	-	x
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1700 Sonstiges Recht	1	2	-	2	2	0,2	-	-

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.1 Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren

1.1.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2015	2016	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	10 842	11 540	698	6,4
2	Neuzugänge 1) 2)	18 638	29 977	11 339	60,8
3	Erledigte Verfahren 2)	17 940	19 882	1 942	10,8
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	11 540	21 635	10 095	87,5

1.1.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge 1) 2)	Erledigte Verfahren 2)	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	1 959	4 570	2 806	3 723
	davon: Allgemeine Kammern	1 454	2 015	1 723	1 746
	Asylkammern	505	2 555	1 083	1 977
2	Augsburg	977	4 043	2 560	2 460
	davon: Allgemeine Kammern	783	1 391	1 426	748
	Asylkammern	194	2 652	1 134	1 712
3	Bayreuth	814	2 292	1 592	1 514
	davon: Allgemeine Kammern	514	717	734	497
	Asylkammern	300	1 575	858	1 017
4	München	4 926	10 424	6 776	8 574
	davon: Allgemeine Kammern	3 720	4 572	4 517	3 775
	Asylkammern	1 206	5 852	2 259	4 799
5	Regensburg	1 628	4 893	3 720	2 801
	davon: Allgemeine Kammern	1 143	1 695	1 634	1 204
	Asylkammern	485	3 198	2 086	1 597
6	Würzburg	1 236	3 755	2 428	2 563
	davon: Allgemeine Kammern	875	1 138	1 073	940
	Asylkammern	361	2 617	1 355	1 623
	Insgesamt	11 540	29 977	19 882	21 635
	davon: Allgemeine Kammern	8 489	11 528	11 107	8 910
	Asylkammern	3 051	18 449	8 775	12 725

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	19 882	2 806	2 560	1 592	6 776	3 720	2 428
Art des Verfahrens							
Von den erledigten Verfahren waren							
Klagen	19 824	2 796	2 560	1 592	6 728	3 720	2 428
sonstige Anträge	58	10	-	-	48	0	-
Prozesskostenhilfeentscheidungen	3 145	434	320	242	553	885	711
dav. lauteten auf Bewilligung	1 665	79	176	37	307	607	459
Ablehnung	1 480	355	144	205	246	278	252
Beendet durch							
Urteil	7 475	867	1 178	391	2 375	1 517	1 147
Gerichtsbescheid	889	32	43	134	261	316	103
Beschluss	9 689	1 576	995	942	3 746	1 488	942
Prozessvergleich	335	50	81	51	67	44	42
Ruhen des Verfahrens	1 370	241	250	65	299	331	184
sonstige Erledigungsart	124	40	13	9	28	24	10
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	108	19	6	14	57	8	4
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylG	403	60	147	11	111	57	17
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylG	3 854	335	588	236	972	931	792
Berufung nicht zugelassen	3 110	453	437	130	1 235	521	334
in Prozent							
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Urteil	37,6	30,9	46,0	24,6	35,1	40,8	47,2
Gerichtsbescheid	4,5	1,1	1,7	8,4	3,9	8,5	4,2
Beschluss	48,7	56,2	38,9	59,2	55,3	40,0	38,8
Prozessvergleich	1,7	1,8	3,2	3,2	1,0	1,2	1,7
Ruhen des Verfahrens	6,9	8,6	9,8	4,1	4,4	8,9	7,6
sonstige Erledigungsart	0,6	1,4	0,5	0,6	0,4	0,6	0,4
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	1,4	2,2	0,5	3,6	2,4	0,5	0,3
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylG	5,4	6,9	12,5	2,8	4,7	3,8	1,5
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylG	51,6	38,6	49,9	60,4	40,9	61,4	69,0
Berufung nicht zugelassen	41,6	52,2	37,1	33,2	52,0	34,3	29,1

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.2 Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens

Ausgang des Verfahrens	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	18 053	2 475	2 216	1 467	6 382	3 321	2 192
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	18 039	2 470	2 216	1 467	6 374	3 320	2 192
wurden erledigt durch							
Stattgabe	2 742	93	318	56	801	868	606
teilweise Stattgabe/Abweisung/ Ablehnung	627	85	67	31	243	110	91
Abweisung/Ablehnung	5 180	745	844	448	1 686	899	558
Zurücknahme	5 597	873	645	482	2 285	824	488
Verweisung an ein anderes Gericht	540	55	38	185	155	47	60
Hauptsacheerledigung	3 306	619	304	263	1 201	538	381
Verbindung mit einer anderen Sache ...	47	-	-	2	3	34	8
Die disziplinar- und berufsgerichtlichen Verfahren	14	5	-	-	8	1	-
wurden erledigt durch							
Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme	10	5	-	-	4	1	-
Freispruch	-	-	-	-	-	-	-
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	4	-	-	-	4	-	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	8 436	914	1 227	521	2 712	1 810	1 252
endeten mit							
Obsiegen der Behörde	5 097	738	843	438	1 685	838	555
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	623	85	67	29	243	108	91
Unterliegen der Behörde	2 716	91	317	54	784	864	606
in Prozent							
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	15,2	3,8	14,4	3,8	12,6	26,1	27,6
teilweise Stattgabe/Abweisung/ Ablehnung	3,5	3,4	3,0	2,1	3,8	3,3	4,2
Abweisung/Ablehnung	28,7	30,2	38,1	30,5	26,5	27,1	25,5
Zurücknahme	31,0	35,3	29,1	32,9	35,8	24,8	22,3
Verweisung an ein anderes Gericht	3,0	2,2	1,7	12,6	2,4	1,4	2,7
Hauptsacheerledigung	18,3	25,1	13,7	17,9	18,8	16,2	17,4
Verbindung mit einer anderen Sache ...	0,3	-	-	0,1	0,0	1,0	0,4

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Beendete Verfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	19 882	2 806	2 560	1 592	6 776	3 720	2 428
bis einschl. 3 Monate	7 805	799	1 377	738	1 947	2 036	908
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	4 453	661	602	354	1 489	672	675
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4 341	806	420	259	1 695	658	503
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 981	366	102	143	893	251	226
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	733	119	24	56	398	70	66
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	515	45	35	41	316	29	49
mehr als 36 Monate	54	10	-	1	38	4	1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	6,5	7,4	4,3	5,7	8,4	4,6	6,0
Durch Urteil beendete Verfahren							
Urteile insgesamt	7 475	867	1 178	391	2 375	1 517	1 147
bis einschl. 3 Monate	2 681	88	619	98	580	940	356
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 751	228	284	93	529	251	366
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 634	304	202	82	599	193	254
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	827	159	49	65	341	101	112
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	324	59	12	29	165	20	39
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	240	26	12	23	149	11	19
mehr als 36 Monate	18	3	-	1	12	1	1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,0	9,6	4,4	9,2	9,3	4,0	6,4
Beendete Asylverfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	8 775	1 083	1 134	858	2 259	2 086	1 355
bis einschl. 3 Monate	4 507	339	821	496	822	1 424	605
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 091	318	219	209	590	333	422
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 396	297	79	93	446	270	211
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	444	94	9	30	176	47	88
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	187	25	6	13	114	9	20
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	141	9	-	17	104	3	8
mehr als 36 Monate	9	1	-	-	7	-	1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	4,8	6,0	2,6	3,9	7,1	3,0	4,8

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg

Beendete Verfahren insgesamt

Verfahren insgesamt	100						
bis einschl. 3 Monate	39,3	28,5	53,8	46,4	28,7	54,7	37,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	22,4	23,6	23,5	22,2	22,0	18,1	27,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	21,8	28,7	16,4	16,3	25,0	17,7	20,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	10,0	13,0	4,0	9,0	13,2	6,7	9,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	3,7	4,2	0,9	3,5	5,9	1,9	2,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2,6	1,6	1,4	2,6	4,7	0,8	2,0
mehr als 36 Monate	0,3	0,4	-	0,1	0,6	0,1	0,0

Durch Urteil beendete Verfahren

Urteile insgesamt	100						
bis einschl. 3 Monate	35,9	10,1	52,5	25,1	24,4	62,0	31,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	23,4	26,3	24,1	23,8	22,3	16,5	31,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	21,9	35,1	17,1	21,0	25,2	12,7	22,1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	11,1	18,3	4,2	16,6	14,4	6,7	9,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	4,3	6,8	1,0	7,4	6,9	1,3	3,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	3,2	3,0	1,0	5,9	6,3	0,7	1,7
mehr als 36 Monate	0,2	0,3	-	0,3	0,5	0,1	0,1

Beendete Asylverfahren insgesamt

Verfahren insgesamt	100						
bis einschl. 3 Monate	51,4	31,3	72,4	57,8	36,4	68,3	44,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	23,8	29,4	19,3	24,4	26,1	16,0	31,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	15,9	27,4	7,0	10,8	19,7	12,9	15,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	5,1	8,7	0,8	3,5	7,8	2,3	6,5
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	2,1	2,3	0,5	1,5	5,0	0,4	1,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1,6	0,8	-	2,0	4,6	0,1	0,6
mehr als 36 Monate	0,1	0,1	-	-	0,3	-	0,1

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.4 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	19 882	2 806	2 560	1 592	6 776	3 720	2 428
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	15 220	2 218	2 011	1 229	4 854	2 920	1 988
nur der Beklagte, Antragsgegner	197	22	24	11	78	49	13
beide Parteien	810	74	71	71	296	176	122
keine Partei	3 655	492	454	281	1 548	575	305
Von den Bevollmächtigten insgesamt	17 051	2 392	2 177	1 383	5 530	3 324	2 245
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	15 421	2 155	2 001	1 234	4 927	3 037	2 067
des Beklagten, Antragsgegners	868	84	84	70	303	194	133
sonstige Bevollmächtigte							
des Klägers, Antragstellers	619	138	81	67	228	62	43
des Beklagten, Antragsgegners	143	15	11	12	72	31	2
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	650	42	12	18	511	12	55
durch die Kammer/Einzelrichter	340	21	185	29	4	101	-
keine Beweiserhebung	18 899	2 743	2 364	1 547	6 263	3 609	2 373
Verfahren nach Einzelrichter und Kammer							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	15 295	2 157	1 967	1 125	4 926	3 118	2 002
dav. nach Übertragung durch die Kammer 2)	7 979	903	1 040	687	2 309	1 760	1 280
in sonstigen Fällen 3)	7 316	1 254	927	438	2 617	1 358	722
bei der Kammer	4 587	649	593	467	1 850	602	426
dav. wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig war	4	-	-	-	3	-	1
wenn der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig war	4 583	649	593	467	1 847	602	425
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent- scheidungen	3 145	434	320	242	553	885	711
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	1 662	79	176	37	306	605	459
dem Beklagten/Antragsgegner	3	-	-	-	1	2	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	1 479	355	144	205	246	277	252
dem Beklagten/Antragsgegner	1	-	-	-	-	1	-
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	494	5	4	32	197	232	24

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 Asyl(G) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO. - 3) gemäß § 87a Abs. 1, 3 VwGO.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.5 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	19 882	2 806	2 560	1 592	6 776	3 720	2 428
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	169	12	20	21	75	19	22
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	142	11	19	20	52	18	22
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	1 059	167	93	94	494	119	92
210 dar. Schulrecht	127	35	4	14	50	13	11
220 Hochschulrecht	264	39	16	20	150	18	21
300 Numerus-clausus-Verfahren	269	34	5	3	115	64	48
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	706	105	119	43	283	91	65
420 dar. Gewerberecht	301	57	58	18	111	25	32
430 Landwirtschaftsrecht	26	5	-	1	11	7	2
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	1 591	169	209	108	713	237	155
510 dar. Polizeirecht	328	27	24	21	192	32	32
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	98	16	13	3	31	25	10
550 Verkehrsrecht	709	75	119	53	287	92	83
560 Wohnrecht	113	1	-	-	111	1	-
600 Ausländerrecht	1 329	501	159	64	461	74	70
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	8 775	1 083	1 134	858	2 259	2 086	1 355
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2 391	294	347	114	1 047	345	244
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.-recht	2 157	230	295	104	1 005	312	211
1000 Umweltrecht	761	63	190	54	166	160	128
1020 dar. Umweltschutz	288	27	52	20	63	51	75
1030 Wasserrecht	284	12	116	21	42	72	21
1040 Straßen- und Wegerecht	135	23	17	12	38	17	28
1100 Abgabenrecht	596	60	67	77	188	152	52
1131 dar. Erschließungsbeiträge	65	2	1	5	33	16	8
1132 Ausbaubeiträge	153	22	11	47	19	21	33
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1 220	156	159	81	481	220	123
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	327	37	71	36	91	61	31
1320 Soldatenrecht	65	2	11	1	35	6	10
1330 Recht der Landesbeamten	716	79	71	42	294	153	77
1350 Wehrpflichtrecht	24	2	5	1	12	-	4
1380 Personalvertretungsrecht	79	36	-	1	42	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewerbliche Verfahren	57	13	-	-	32	12	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	813	126	47	71	379	121	69
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	693	110	38	58	316	111	60
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	263	42	12	14	149	22	24
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	254	54	12	21	86	59	22
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	27	7	1	2	15	-	2
1560 Kriegsfolgenrecht	4	-	-	-	3	-	1
1600 Sozialhilferecht	6	-	2	-	4	-	-
1700 Sonstiges Recht	140	23	9	4	79	20	5

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.3 Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

1.3.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Gegenstand	2015	2016	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	2 256	1 916	- 340	- 15,1
2	Neuzugänge 1) 2)	9 794	9 069	- 725	- 7,4
3	Erledigte Verfahren 2)	10 134	8 553	-1 581	- 15,6
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 916	2 432	516	26,9

1.3.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ^{1) 2)}	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	362	1 313	1 247	428
	davon: Allgemeine Kammern	324	797	755	366
	Asylkammern	38	516	492	62
2	Augsburg	43	854	753	144
	davon: Allgemeine Kammern	25	321	306	40
	Asylkammern	18	533	447	104
3	Bayreuth	54	730	732	52
	davon: Allgemeine Kammern	19	212	207	24
	Asylkammern	35	518	525	28
4	München	1 059	3 980	3 541	1 498
	davon: Allgemeine Kammern	929	2 101	2 161	869
	Asylkammern	130	1 879	1 380	629
5	Regensburg	91	1 308	1 289	110
	davon: Allgemeine Kammern	53	699	677	75
	Asylkammern	38	609	612	35
6	Würzburg	307	884	991	200
	davon: Allgemeine Kammern	285	552	662	175
	Asylkammern	22	332	329	25
	Insgesamt	1 916	9 069	8 553	2 432
	davon: Allgemeine Kammern	1 635	4 682	4 768	1 549
	Asylkammern	281	4 387	3 785	883

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.1 Art des Verfahrens und Art der Erledigung

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt	8 553	1 247	753	732	3 541	1 289	991
Art der Verfahren							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz							
dav. nach §§ 80, 80 a VwGO	5 345	722	628	610	2 072	802	511
nach § 123 VwGO	3 186	514	125	122	1 461	484	480
in Personalvertretungssachen	22	11	-	-	8	3	-
Beendet durch							
Beschluss	8 474	1 234	746	725	3 521	1 268	980
Prozessvergleich	16	4	4	2	0	6	-
Ruhen des Verfahrens	10	1	-	-	8	1	-
sonstige Erledigungsart	53	8	3	5	12	14	11
Durch Beschluss beendete Verfahren	8 474	1 234	746	725	3 521	1 268	980
wurden erledigt durch							
Stattgabe	720	67	61	61	301	118	112
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	164	17	13	27	61	29	17
Ablehnung	5 442	862	508	368	2 132	904	668
Zurücknahme	1 279	175	87	77	696	129	115
Verweisung an ein anderes Gericht	255	17	8	150	49	10	21
Hauptsacheerledigung	611	96	69	42	280	77	47
Verbindung mit einer anderen Sache	3	-	-	-	2	1	-

in Prozent

Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	100	100	100	100	100	100	100
nach §§ 80, 80 a VwGO	62,5	57,9	83,4	83,3	58,5	62,2	51,6
nach § 123 VwGO	37,3	41,2	16,6	16,7	41,3	37,5	48,4
in Personalvertretungssachen	0,3	0,9	-	-	0,2	0,2	-
Beendet durch	100						
Beschluss	99,1	99,0	99,1	99,0	99,4	98,4	98,9
Prozessvergleich	0,2	0,3	0,5	0,3	-	0,5	-
Ruhen des Verfahrens	0,1	0,1	-	-	0,2	0,1	-
sonstige Erledigungsart	0,6	0,6	0,4	0,7	0,3	1,1	1,1
Durch Beschluss beendete Verfahren wurden erledigt durch	100						
Stattgabe	8,5	5,4	8,2	8,4	8,5	9,3	11,4
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	1,9	1,4	1,7	3,7	1,7	2,3	1,7
Ablehnung	64,2	69,9	68,1	50,8	60,6	71,3	68,2
Zurücknahme	15,1	14,2	11,7	10,6	19,8	10,2	11,7
Verweisung an ein anderes Gericht	3,0	1,4	1,1	20,7	1,4	0,8	2,1
Hauptsacheerledigung	7,2	7,8	9,2	5,8	8,0	6,1	4,8
Verbindung mit einer anderen Sache	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	8 553	1 247	753	732	3 541	1 289	991
bis einschl. 3 Monate	6 503	861	723	704	2 315	1 213	687
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 767	328	25	19	1 027	69	299
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	218	47	5	6	148	7	5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	45	10	-	3	32	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	14	1	-	-	13	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	5	-	-	-	5	-	-
mehr als 36 Monate	1	-	-	-	1	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,0	2,2	0,9	0,8	2,6	1,2	1,9
allgemeine Kammern							
insgesamt	4 768	755	306	207	2 161	677	662
bis einschl. 3 Monate	2 927	397	281	189	1 097	603	360
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 617	311	20	15	906	67	298
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	185	36	5	3	130	7	4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	30	10	-	-	20	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	6	1	-	-	5	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2	-	-	-	2	-	-
mehr als 36 Monate	1	-	-	-	1	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,7	3,2	1,3	1,4	3,3	1,7	2,6
Asylkammern							
insgesamt	3 785	492	447	525	1 380	612	329
bis einschl. 3 Monate	3 576	464	442	515	1 218	610	327
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	150	17	5	4	121	2	1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	33	11	-	3	18	-	1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	15	-	-	3	12	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	8	-	-	-	8	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	3	-	-	-	3	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	1,0	0,8	0,7	0,5	1,6	0,6	0,4

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	76,0	69,0	96,0	96,2	65,4	94,1	69,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	20,7	26,3	3,3	2,6	29,0	5,4	30,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	2,5	3,8	0,7	0,8	4,2	0,5	0,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	0,5	0,8	-	0,4	0,9	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,2	0,1	-	-	0,4	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,1	-	-	-	0,1	-	-
mehr als 36 Monate	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x
allgemeine Kammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	61,4	52,6	91,8	91,3	50,8	89,1	54,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	33,9	41,2	6,5	7,2	41,9	9,9	45,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3,9	4,8	1,6	1,4	6,0	1,0	0,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	0,6	1,3	-	-	0,9	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,1	0,1	-	-	0,2	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,0	-	-	-	0,1	-	-
mehr als 36 Monate	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x
Asylkammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	94,5	94,3	98,9	98,1	88,3	99,7	99,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	4,0	3,5	1,1	0,8	8,8	0,3	0,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	0,9	2,2	-	0,6	1,3	-	0,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	0,4	-	-	0,6	0,9	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,2	-	-	-	0,6	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,1	-	-	-	0,2	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war, endete mit	6 300	946	581	456	2 486	1 038	793
Obsiegen der Behörde	5 445	861	507	368	2 145	899	665
teilweisem Obsiegen/Unterliegen							
der Behörde	164	17	13	27	61	29	17
Unterliegen der Behörde	691	68	61	61	280	110	111
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	6 231	1 091	544	589	2 723	785	499
nur der Beklagte, Antragsgegner	48	2	1	2	18	14	11
beide Parteien	720	17	13	10	59	223	398
keine Partei	1 554	137	195	131	741	267	83
Von den Bevollmächtigten insgesamt	7 724	1 127	571	612	2 863	1 245	1 306
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	6 738	1 069	530	570	2 687	995	887
des Beklagten, Antragsgegners	497	15	11	9	35	18	409
sonstigen Bevollmächtigten							
des Klägers, Antragstellers	218	39	27	30	99	13	10
des Beklagten, Antragsgegners	271	4	3	3	42	219	-
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	5	-	-	-	5	-	-
durch die Kammer/Einzelrichter	4	-	1	-	1	2	-
keine Beweiserhebung	8 544	1 247	752	732	3 535	1 287	991
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent-							
scheidungen	699	106	86	79	135	163	130
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	130	3	16	10	26	43	32
dem Beklagten/Antragsgegner	2	-	-	-	1	1	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	566	103	70	69	108	118	98
dem Beklagten/Antragsgegner	1	-	-	-	-	1	-
Verfahren nach Einzelrichtern und Kammern							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt							
der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	5 581	710	574	594	2 460	769	474
bei der Kammer	2 972	537	179	138	1 081	520	517

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.4 Sachgebieten - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	8 553	1 247	753	732	3 541	1 289	991
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	57	3	7	4	17	20	6
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	54	3	7	4	14	20	6
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	657	65	33	14	489	28	28
210 dar. Schulrecht	48	10	4	2	25	4	3
220 Hochschulrecht	385	5	1	-	370	7	2
300 Numerus-clausus-Verfahren	1 751	373	6	40	615	321	396
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	87	22	9	6	30	8	12
420 dar. Gewerberecht	56	21	7	3	15	5	5
430 Landwirtschaftsrecht	1	-	-	-	-	-	1
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	649	66	91	43	289	112	48
510 dar. Polizeirecht	96	10	6	7	58	8	7
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	21	5	2	1	8	3	2
550 Verkehrsrecht	364	37	63	28	146	60	30
560 Wohnrecht	23	1	-	-	22	-	-
600 Ausländerrecht	609	98	75	44	325	34	33
800 Asylrecht - Eilverfahren	3 785	492	447	525	1 380	612	329
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	360	49	38	21	166	60	26
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.- recht	356	49	38	21	164	60	24
1000 Umweltrecht	150	7	7	11	24	15	86
1020 dar. Umweltschutz	125	6	3	8	13	11	84
1030 Wasserrecht	12	-	3	1	6	2	-
1040 Straßen- und Wegerecht	9	-	1	1	4	1	2
1100 Abgabenrecht	79	12	9	6	35	13	4
1131 dar. Erschließungsbeiträge	5	2	-	1	2	-	-
1132 Ausbaubeiträge	23	5	6	3	3	3	3
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	226	36	21	14	97	45	13
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	56	11	8	5	19	9	4
1320 Soldatenrecht	5	-	1	-	3	-	1
1330 Recht der Landesbeamten	148	16	12	9	67	36	8
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	17	9	-	-	8	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	5	2	-	-	-	3	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	103	14	8	4	55	14	8
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	93	9	7	4	55	12	6
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	70	6	5	2	47	6	4
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	17	3	1	-	5	6	2
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	3	-	1	-	-	-	2
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-	-	-	-
1700 Sonstiges Recht	35	8	2	-	19	4	2

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2016

1.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer

Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Vollstreckungsverfahren

	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Kammern insgesamt							
Kostensachen	174	12	28	4	82	19	29
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	156	76	-	43	12	1	24
Vollstreckungsverfahren	352	11	205	5	71	37	23
Allgemeine Kammern							
Kostensachen	131	10	23	4	71	13	10
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	155	76	-	42	12	1	24
Vollstreckungsverfahren	213	10	138	5	18	23	19
Asylkammern							
Kostensachen	43	2	5	-	11	6	19
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	1	-	-	1	-	-	-
Vollstreckungsverfahren	139	1	67	-	53	14	4

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.1 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2015	2016	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	287	254	- 33	- 11,5
Neuzugänge ¹⁾²⁾	197	199	2	1,0
Erledigte Verfahren ²⁾	230	195	- 35	- 15,2
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	254	258	4	1,6

2.1.2 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	254	211	-	43
Neuzugänge ¹⁾²⁾	199	159	-	40
Erledigte Verfahren ²⁾	195	147	-	48
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	258	223	-	35

2.1.3 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2015	2016	Veränderung zum Vorjahr	
			Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 506	1 364	- 142	- 9,4
Neuzugänge ¹⁾²⁾	1 896	2 506	610	32,2
Erledigte Verfahren ²⁾	2 038	1 647	- 391	- 19,2
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 364	2 223	859	63,0

2.1.4 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 364	1 260	104	X
Neuzugänge ¹⁾²⁾	2 506	1 337	1 169	
Erledigte Verfahren ²⁾	1 647	1 278	369	
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	2 223	1 319	904	

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.5 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2015	2016	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	127	145	18	14,2
Neuzugänge ¹⁾²⁾	1 072	973	- 99	- 9,2
Erlidigte Verfahren ²⁾	1 054	954	- 100	- 9,5
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	145	164	19	13,1

2.1.6 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	145	141	1	3
Neuzugänge ¹⁾²⁾	973	957	10	6
Erlidigte Verfahren ²⁾	954	938	11	5
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	164	160	-	4

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart, Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	195	100	147	100	48	100
Art der Verfahren						
Klagen	95	48,7	47	32,0	48	100,0
Normenkontrollen	100	51,3	100	68,0	-	-
Beendet durch						
Urteil	46	23,6	36	24,5	10	20,8
dav. Revision zugelassen	2	4,3	2	5,6	-	-
Revision nicht zugelassen	44	95,7	34	94,4	10	100,0
Revision ausgeschlossen	-	-	-	-	-	-
Gerichtsbescheid	-	-	-	-	-	-
Beschluss	82	42,1	64	43,5	18	37,5
Prozessvergleich	14	7,2	12	8,2	2	4,2
Ruhen des Verfahrens	33	16,9	26	17,7	7	14,6
sonstige Erledigungsart	20	10,3	9	6,1	11	22,9
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	128	65,6	100	68,0	28	58,3
wurden erledigt durch						
Stattgabe	21	16,4	20	20,0	1	3,6
teilweise Stattgabe, teilweise Abweisung, teilweise Abehnung	4	3,1	2	2,0	2	7,1
Abweisung bzw. Ablehnung	27	21,1	20	20,0	7	25,0
bei diesen 3 Erledigungsarten: Behörde beteiligt	52	100,0	42	100,0	10	100,0
dav. Obsiegen der Behörde	27	51,9	20	47,6	7	70,0
teilweises Obsiegen/Unterliegen der Behörde ...	4	7,7	2	4,8	2	20,0
Unterliegen der Behörde	21	40,4	20	47,6	1	10,0
Zurücknahme	36	28,1	30	30,0	6	21,4
Verweisung an ein anderes Gericht	6	4,7	4	4,0	2	7,1
Hauptsacheerledigung	34	26,6	24	24,0	10	35,7
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Von den erledigten Verfahren waren anhängig

Verfahren insgesamt	195	100	147	100	48	100
bis einschl. 3 Monate	37	19,0	25	17,0	12	25,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	21	10,8	14	9,5	7	14,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	33	16,9	26	17,7	7	14,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	36	18,5	27	18,4	9	18,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	30	15,4	20	13,6	10	20,8
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	27	13,8	24	16,3	3	6,3
mehr als 36 Monate	11	5,6	11	7,5	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	15,4	x	16,6	x	11,5	x

Von den durch Urteil erledigten Verfahren waren anhängig

Erledigte Urteile insgesamt	46	100	36	100	10	100
bis einschl. 3 Monate	1	2,2	1	2,8	-	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1	2,2	-	-	1	10,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	14	30,4	10	27,8	4	40,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	11	23,9	8	22,2	3	30,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	4	8,7	4	11,1	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	9	19,6	7	19,4	2	20,0
mehr als 36 Monate	6	13,0	6	16,7	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	21,4	x	23,2	x	15,2	x

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte	Senate insgesamt	davon	
		Allgemeine Senate	Senate für technische Großvorhaben
Verfahren insgesamt	195	147	48
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾			
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten			
dav. nur der Kläger, Antragsteller	79	39	40
nur der Beklagte, Antragsgegner	3	3	-
beide Parteien	82	75	7
keine Partei	31	30	1
Von den Bevollmächtigten insgesamt	247	193	54
waren Rechtsanwälte			
des Klägers, Antragstellers	160	113	47
des Beklagten, Antragsgegners	85	78	7
sonstigen Bevollmächtigten			
des Klägers, Antragstellers	2	2	-
des Beklagten, Antragsgegners	-	-	-
Beweiserhebung			
der Erledigung in den Verfahren ging voraus eine Beweiserhebung			
dav. durch den beauftragten Richter	33	28	5
durch den Senat/den Einzelrichter	-	-	-
keine Beweiserhebung	162	119	43
Verfahren nach Einzelrichter und Senat			
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig			
beim Einzelrichter	88	59	29
dav. nach Übertragung durch den Senat 2)	8	8	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	80	51	29
bei der Kammer	107	88	19
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	-	-	-

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt	davon	
		Allgemeine Senate	Senate für technische Großvorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	195	147	48
dav. entfielen auf die Sachgebiete			
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	1	1	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	1	1	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	2	2	-
210 dar. Schulrecht	-	-	-
220 Hochschulrecht	-	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	62	46	16
420 dar. Gewerberecht	2	2	-
430 Landwirtschaftsrecht	42	42	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	5	2	3
510 dar. Polizeirecht	-	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	-	-	-
550 Verkehrsrecht	4	1	3
560 Wohnrecht	-	-	-
600 Ausländerrecht	-	-	-
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	-	-	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	66	66	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	66	66	-
1000 Umweltrecht	49	20	29
1020 dar. Umweltschutz	4	4	-
1030 Wasserrecht	4	4	-
1040 Straßen- und Wegerecht	40	12	28
1100 Abgabenrecht	9	9	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	1	1	-
1132 Ausbaubeiträge	-	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1	1	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	-	-	-
1320 Soldatenrecht	-	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	1	1	-
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	-	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	-	-	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	-	-	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	-	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	-	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	-	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-
1700 Sonstiges Recht	-	-	-

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	1 647	100	1 278	100	369	100
Art der Verfahren						
Berufung in Disziplinarverfahren	11	0,7	11	0,9	-	-
sonstige Berufungen	330	20,0	281	22,0	49	13,3
Anträge auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren	5	0,3	5	0,4	-	-
sonstige Anträge auf Zulassung der Berufung	1 293	78,5	973	76,1	320	86,7
Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren	8	0,5	8	0,6	x	x
Art der Erledigung						
Urteil	153	9,3	130	10,2	23	6,2
dav. Revision zugelassen	37	24,2	28	21,5	9	39,1
Revision nicht zugelassen	111	72,5	97	74,6	14	60,9
kein Rechtsmittel möglich	5	0,3	5	0,4	-	-
Beschluss nach § 130a VwGO	7	0,4	5	0,4	2	0,5
Beschluss	1 370	83,2	1 039	81,3	331	89,7
Prozessvergleich	30	1,8	27	2,1	3	0,8
Ruhen des Verfahrens	79	4,8	70	5,5	9	2,4
sonstige Erledigungsart	8	0,5	7	0,5	1	0,3
Durch Urteil oder Beschluss beendete Verfahren (ohne Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren)	1 530	92,9	1 174	91,9	356	96,5
davon wurden erledigt durch						
Stattgabe	223	14,6	158	13,5	65	18,3
teilweise Stattgabe bzw. teilweise Zurückweisung	43	2,8	32	2,7	11	3,1
Zurückweisung	932	60,9	697	59,4	235	66,0
Verwerfung	66	4,3	54	4,6	12	3,4
Zurücknahme des Rechtsmittels	126	8,2	115	9,8	11	3,1
Zurücknahme der Klage/Antrags	48	3,1	46	3,9	2	0,6
Zurückverweisung bzw. Verweisung an ein anderes Gericht	-	-	-	-	-	-
Hauptsacheerledigung	92	6,0	72	6,1	20	5,6
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-	-
Durch Urteil oder Beschluss beendete Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-	-	x	x
davon wurden erledigt durch						
Disziplinarmaßnahmen bzw. berufsgerichtliche Maßnahmen	-	-	-	-	x	x
Freispruch	-	-	-	-	x	x
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	-	-	-	-	x	x
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	1 189	100	881	100	308	100
davon endeten mit						
Obsiegen der Behörde	934	78,6	673	76,4	261	84,7
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	43	3,6	32	3,6	11	3,6
Unterliegen der Behörde	212	17,8	176	20,0	36	11,7

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Verfahren insgesamt	1 647	100	1 278	100	369	100
bis einschl. 3 Monate	622	37,8	358	28,0	264	71,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	273	16,6	222	17,4	51	13,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	278	16,9	257	20,1	21	5,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	213	12,9	202	15,8	11	3,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	127	7,7	114	8,9	13	3,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	101	6,1	95	7,4	6	1,6
mehr als 36 Monate	33	2,0	30	2,3	3	0,8
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	8,9	x	10,3	x	4,0	x

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

Verfahren insgesamt	1 647	100	1 278	100	369	100
bis einschl. 3 Monate	12	0,7	3	0,2	9	2,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	143	8,7	30	2,3	113	30,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	295	17,9	198	15,5	97	26,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	290	17,6	239	18,7	51	13,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	237	14,4	210	16,4	27	7,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	363	22,0	315	24,6	48	13,0
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	179	10,9	167	13,1	12	3,3
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	80	4,9	76	5,9	4	1,1
mehr als 60 Monate	48	2,9	40	3,1	8	2,2
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	23,7	x	26,3	x	14,8	x

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.3 Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner

Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	1 647	x	1 278	x	369	x
Eingelegte Rechtsmittel insgesamt ¹⁾	3 385	x	2 645	x	740	x
davon:						
Es gab insgesamt Rechtsmittelführer	1 679	100	1 309	100	370	100
Rechtsmittel wurden eingelegt						
vom Kläger der 1. Instanz	1 380	82,2	1 097	83,8	283	76,5
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	1 361	98,6	1 079	98,4	282	99,6
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	19	1,4	18	1,6	1	0,4
vom Beklagten der 1. Instanz	257	15,3	170	13,0	87	23,5
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	16	6,2	16	9,4	-	-
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	241	93,8	154	90,6	87	100,0
Beigeladenen	42	2,5	42	3,2	-	-
Vertreter des öffentlichen Interesses/Bundesbeauftragten	0	-	0	-	0	-
Es gab insgesamt Rechtsmittelgegner	1 706	100	1 336	100	370	100
dav. waren Kläger der 1. Instanz	289	16,9	202	15,1	87	23,5
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	272	94,1	186	92,1	86	98,9
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	17	5,9	16	7,9	1	1,1
dav. waren Beklagte der 1. Instanz	1 417	83,1	1 134	84,9	283	76,5
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	15	1,1	12	1,1	3	1,1
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	1 402	98,9	1 122	98,9	280	98,9
Die Rechtsmittel richteten sich gegen ein						
Urteil nach § 124 Abs. 1 VwGO/ § 78 Abs. 2 AsylG	1 421	86,3	1 108	86,7	313	84,8
ein sonstiges Urteil	147	8,9	111	8,7	36	9,8
einen Gerichtsbescheid	71	4,3	51	4,0	20	5,4
einen Beschluss	8	0,5	8	0,6	-	-

1) Mehrere Rechtsmittelführer derselben Gruppe und mehrere Rechtsmittelgegner derselben Gruppe sind jeweils nur einmal gezählt. Die Zahl der Rechtsmittelführer und -gegner ist nicht notwendigerweise mit der Zahl der eingelegten Rechtsmittel identisch.

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

2.3.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	1 647	100	1 278	100	369	100
dav. entfielen auf die Sachgebiete						
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	20	1,2	20	1,6	x	x
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	18	1,1	18	1,4	x	x
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	112	6,8	112	8,8	x	x
210 dar. Schulrecht	9	0,5	9	0,7	x	x
220 Hochschulrecht	18	1,1	18	1,4	x	x
300 Numerus-clausus-Verfahren	3	0,2	3	0,2	x	x
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	82	5,0	82	6,4	x	x
420 dar. Gewerberecht	39	2,4	39	3,1	x	x
430 Landwirtschaftsrecht	2	0,1	2	0,2	x	x
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	153	9,3	153	12,0	x	x
510 dar. Polizeirecht	17	1,0	17	1,3	x	x
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	9	0,5	9	0,7	x	x
550 Verkehrsrecht	73	4,4	73	5,7	x	x
560 Wohnrecht	8	0,5	8	0,6	x	x
600 Ausländerrecht	151	9,2	151	11,8	x	x
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	369	22,4	-	x	369	100
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	248	15,1	248	19,4	x	x
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	238	14,5	238	18,6	x	x
1000 Umweltrecht	130	7,9	130	10,2	x	x
1020 dar. Umweltschutz	80	4,9	80	6,3	x	x
1030 Wasserrecht	24	1,5	24	1,9	x	x
1040 Straßen- und Wegerecht	19	1,2	19	1,5	x	x
1100 Abgabenrecht	68	4,1	68	5,3	x	x
1131 dar. Erschließungsbeiträge	9	0,5	9	0,7	x	x
1132 Ausbaubeiträge	25	1,5	25	2,0	x	x
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	x	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	228	13,8	228	17,8	x	x
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	60	3,6	60	4,7	x	x
1320 Soldatenrecht	17	1,0	17	1,3	x	x
1330 Recht der Landesbeamten	141	8,6	141	11,0	x	x
1350 Wehrpflichtrecht	1	0,1	1	0,1	x	x
1380 Personalvertretungsrecht	8	0,5	8	0,6	x	x
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	16	1,0	16	1,3	x	x
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	54	3,3	54	4,2	x	x
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	34	2,1	34	2,7	x	x
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	15	0,9	15	1,2	x	x
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	11	0,7	11	0,9	x	x
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	-	-	-	-	x	x
1560 Kriegsfolgenrecht	1	0,1	1	0,1	x	x
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-	x	x
1700 Sonstiges Recht	13	0,8	13	1,0	x	x

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Verfahren insgesamt	954	100	938	11	5
Art der Verfahren					
Beschwerden	895	93,8	892	3	-
davon gegen eine Entscheidung					
nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	374	41,8	372	2	-
nach § 123 VwGO	520	58,1	519	1	-
in Personalvertretungssachen	1	0,1	1	-	-
Anträge auf Zulassung der Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	-	-	-	-	-
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	59	6,2	46	8	5
dav. nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	38	64,4	27	6	5
nach § 123 VwGO	8	13,6	6	2	-
nach § 47 Abs. 6 VwGO	13	22,0	13	-	-
in Personalvertretungssachen	-	-	-	-	-
Sonstige erstinstanzliche Eilverfahren	-	-	-	-	-
Beendet durch					
Beschluss	846	88,7	833	11	2
Prozessvergleich	100	10,5	100	-	-
Ruhen des Verfahrens	4	0,4	1	-	3
sonstige Erledigungsart	4	0,4	4	-	-
Durch Beschluss beendete Verfahren					
Stattgabe	63	7,4	63	-	-
teilweise Stattgabe, teilweise Zurückweisung bzw. Ablehnung	19	2,2	19	-	-
Zurückweisung bzw. Verwerfung, bzw. Ablehnung	581	68,7	570	11	-
Bei diesen Entscheidungsarten: Behörde beteiligt	645	100	634	11	-
dav. Obsiegen der Behörde	546	84,7	535	11	-
teilweise Obsiegen/Unterliegen der Behörde	19	2,9	19	-	-
Unterliegen der Behörde	80	12,4	80	-	-
Zurücknahme der Beschwerde/des Antrags	135	16,0	135	-	-
Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht	2	0,2	-	-	2
Hauptsacheerledigung	46	5,4	46	-	-
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.2 Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Beschwerden insgesamt	895	100	892	3	-
bis einschl. 3 Monate	708	79,1	705	3	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	146	16,3	146	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	23	2,6	23	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	12	1,3	12	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	6	0,7	6	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	2,5	x	2,5	0,9	-

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

bis einschl. 3 Monate	172	19,2	170	2	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	332	37,1	331	1	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	345	38,5	345	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	29	3,2	29	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	13	1,5	13	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	4	0,4	4	-	-
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 60 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	6,1	x	6,1	2,1	-

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	59	100	46	8	5
bis einschl. 3 Monate	49	83,1	36	8	5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	6	10,2	6	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4	6,8	4	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	2,0	x	2,4	0,5	0,7

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.3 Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate Insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl- senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	954	100,0	938	100,0	11	-	5	100,0
Vertretung durch Bevollmächtigte¹⁾								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
dav. nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	825	86,5	809	86,2	11	100,0	5	100,0
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	24	2,5	24	2,6	-	-	-	-
beide Parteien	58	6,1	58	6,2	-	-	-	-
keine Partei	47	4,9	47	5,0	-	-	-	-
Von den Bevollmächtigten insgesamt	966	100	950	100	11	-	5	100,0
waren Rechtsanwälte								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	868	89,9	852	89,7	11	100,0	5	100,0
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	70	7,2	70	7,4	-	-	-	-
sonstigen Bevollmächtigten								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	16	1,7	16	1,7	-	-	-	-
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	12	1,2	12	1,3	-	-	-	-
Beweiserhebung								
Der Erledigung in den Verfahren ging voraus								
eine Beweiserhebung durch den beauftragten Richter	-	-	-	-	-	-	-	-
eine Beweiserhebung durch den Senat	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Beweiserhebung	954	100,0	938	100,0	11	100,0	5	100,0
Verfahren nach Einzelrichter und Senat								
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig								
beim Einzelrichter	282	29,6	279	29,7	-	-	3	60,0
dav. nach Übertragung durch den Senat ²⁾	4	0,4	4	0,4	-	-	-	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	278	29,1	275	29,3	-	-	3	60,0
beim Senat	672	70,4	659	70,3	11	100,0	2	40,0

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	954	938	11	5
dav. entfielen auf die Sachgebiete				
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	10	10	-	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	10	10	-	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	35	35	-	-
210 dar. Schulrecht	8	8	-	-
220 Hochschulrecht	11	11	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	319	319	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	14	14	-	-
420 dar. Gewerberecht	6	6	-	-
430 Landwirtschaftsrecht	2	2	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	167	165	-	2
510 dar. Polizeirecht	18	18	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	11	11	-	-
550 Verkehrsrecht	98	97	-	1
560 Wohnrecht	6	6	-	-
600 Ausländerrecht	126	126	-	-
800 Asylrecht - Eilverfahren	11	-	11	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	125	125	-	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	124	124	-	-
1000 Umweltrecht	46	43	-	3
1020 dar. Umweltschutz	33	33	-	-
1030 Wasserrecht	5	5	-	-
1040 Straßen- und Wegerecht	5	2	-	3
1100 Abgabenrecht	16	16	-	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	1	1	-	-
1132 Ausbaubeiträge	6	6	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	61	61	-	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	21	21	-	-
1320 Soldatenrecht	1	1	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	36	36	-	-
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	1	1	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	22	22	-	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	21	21	-	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	17	17	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	4	4	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	1	1	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-
1700 Sonstiges Recht	2	2	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2016

2.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats

Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens,
Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl-senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sonstiger Geschäftsanfall	516	100	510	100	6	100	-	-
Kostensachen	42	8,1	42	8,2	-	-	-	-
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	26	5,0	26	5,1	-	-	-	-
Beschwerden in PKH-Sachen	230	44,6	228	44,7	2	33,3	-	-
Beschwerden in sonstigen Verfahren	218	42,2	214	42,0	4	66,7	-	-

Anhang

Anhang

Systematik der Sachgebiete ab 2016

Die vierstelligen Ordnungsnummern der Sachgebiete beziehen sich auf Hauptgruppen (die letzten beiden Ziffern "00"), Untergruppen (die letzte Ziffer "0") und Einzelsachgebiete. In den Tabellen dieses Berichts sind alle 17 Hauptgruppen und einige besonders häufig vorkommende Untergruppen oder Einzelsachgebiete nachgewiesen.

- 01 00 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht; Recht der juristischen Körperschaften des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht
 - 01 10 Parlamentsrecht
 - 01 20 Europa-, Bundestags- und Landtagswahlrecht
 - 01 30 Parteienrecht
 - 01 40 Kommunalrecht
 - 01 41 Verfassung, Verwaltung und Organisation der Gemeinden und Gemeindeverbände/kommunalen Gebietskörperschaften
 - 01 42 Kommunalaufsichtsrecht
 - 01 43 Kommunalwahlrecht
 - 01 44 Finanzausgleich
 - 01 46 Bestattungs- und Friedhofsrecht
 - 01 50 Sparkassenrecht
 - 01 60 Staatsaufsicht über nichtkommunale juristische Personen des öffentlichen Rechts
 - 01 70 Verfassung und autonome Rechte der sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts einschl. der Wasser- und Bodenverbände
- 02 00 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)
 - 02 10 Schulrecht
 - 02 11 Schulprüfungs- und Versetzungsrecht einschl. Nichtschülerprüfungen
 - 02 12 Schülerbeförderung und Kosten für Lernmittel
 - 02 20 Hochschulrecht (ohne NC-Verfahren) einschl. hochschulrechtliche Abgaben
 - 02 21 Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen
 - 02 22 Erlaubnis zum Führen eines ausländischen akademischen Grades
 - 02 30 Wissenschaft und Kunst
 - 02 40 Film- und Presserecht
 - 02 50 Rundfunk- und Fernsehrecht einschl. Gebührenbefreiung
 - 02 60 Recht der Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie der Ordensgesellschaften
 - 02 70 Erwachsenenbildungsrecht (ohne Berufsbildungsrecht)
 - 02 80 Sport
- 03 00 Numerus-clausus-Verfahren
 - 03 10 Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschulen und die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (NC-Verfahren)
 - 03 20 Verteilung von Studienplätzen durch die Stiftung für Hochschulzulassung

- 04 00 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe
 - 04 10 Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftslenkung, Marktordnung einschl. Preisrecht, Außenwirtschaftsrecht
 - 04 11 Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien
 - 04 12 Industrie- und Handelskammern, Steuerberaterkammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und berufsständischer Vereinigungen einschl. Abgabenrecht der berufs- und wirtschaftsständischen Körperschaften
 - 04 13 Beschränkungen aufgrund des § 1 Abs. 3 des Energiesicherungsgesetzes 1975
 - 04 14 Vergaberecht
 - 04 15 Finanzdienstleistungsaufsicht
 - 04 20 Gewerberecht einschl. berufliche Bildung (ohne Erwachsenenbildungsrecht)
 - 04 21 Gewerbeordnung
 - 04 22 Handwerksrecht
 - 04 23 Gaststättenrecht
 - 04 30 Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft einschl. Milchquoten (ohne Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien, vgl. Schlüssel 04 11)
 - 04 31 Agrarordnung, Flurbereinigung
 - 04 32 Weinrecht
 - 04 40 Jagd-, Forst- und Fischereirecht
 - 04 50 Post-, Fernmelde- und Telekommunikationsrecht
 - 04 60 Recht der freien Berufe einschl. Kammerrecht (z. B. Apotheker, Architekten, Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer).
 - einschl. Abgabenrecht der berufs- und wirtschaftsständischen Körperschaften
 - ohne Aufgaben der Berufsgerichte (vgl. Nr. 14 30)
 - 04 70 Recht der Beliehenen, z. B. Schornsteinfegerrecht, Berufsrecht der Vermessungsingenieure
 - 04 80 Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht (ohne Enteignungsrecht vgl. Untergruppe 09 60 ff.)
 - 04 90 Sonstiges Wirtschaftsrecht
 - 04 91 Krankenhausrecht einschl. Krankenhauspflegesätze
 - 04 92 Feiertagsgesetz
- 05 00 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht
 - 05 10 Polizeirecht
 - 05 11 Waffenrecht
 - 05 12 Versammlungsrecht
 - 05 20 Ordnungsrecht
 - 05 21 Polizeiliche Maßnahmen zum Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen
 - 05 22 Obdachlosenrecht
 - 05 23 Vereinsrecht
 - 05 24 Sammlungsrecht
 - 05 25 Brand- und Katastrophenschutz einschl. Rettungsdienstrecht
 - 05 26 Tierschutz
 - 05 30 Personenordnungsrecht
 - 05 31 Namensrecht

- 05 32 Staatsangehörigkeitsrecht
- 05 33 Melderecht
- 05 34 Pass- und Ausweisrecht
- 05 35 Datenschutzrecht
- 05 40 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel (ohne Krankenhausrecht)
 - 05 41 Lebensmittelrecht
 - 05 42 Seuchenrecht, Viehseuchenrecht, Tierkörperbeseitigung
- 05 50 Verkehrsrecht
 - 05 51 Recht der Fahrerlaubnisse einschl. Fahrerlaubnisprüfung
 - 05 52 Personenbeförderungsrecht
 - 05 53 Güterkraftverkehrsrecht
 - 05 54 Luftverkehrsrecht
 - 05 55 Wasserverkehrsrecht
 - 05 56 Eisenbahnverkehrsrecht
- 05 60 Wohnrecht (ohne Wohngeldrecht)
 - 05 61 Wohnungsbauförderungsrecht und Wohnungsbindungsrecht einschl. Mietpreisbindung
 - 05 62 Wohnungsaufsichtsrecht
- 05 70 Lotterierecht
- 05 80 Recht der Titel, Orden und Ehrenzeichen (ohne akademische Grade)
- 06 00 Ausländerrecht
- 07 00 Asylrecht - Hauptsacheverfahren
 - 07 10 Asylrecht
 - 07 20 Verteilung von Asylbewerbern
 - 07 30 Dublin-Verfahren
- 08 00 Asylrecht - Eilverfahren
 - 08 10 Asylrecht
 - 08 20 Verteilung von Asylbewerbern
 - 08 30 Dublin-Verfahren
- 09 00 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung
 - 09 10 Raumordnung, Landesplanung
 - 09 20 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht
 - 09 30 Siedlungsrecht
 - 09 31 Streitigkeiten aus dem Reichssiedlungsgesetz
 - 09 32 Kleingartenrecht
 - 09 33 Kleinsiedlungsrecht
 - 09 34 Heimstättenrecht
 - 09 40 Denkmalschutz
 - 09 50 Kataster- und Vermessungsrecht
 - 09 60 Enteignungsrecht
 - 09 61 Streitigkeiten nach dem Bundesleistungsgesetz

- 09 62 Streitigkeiten nach dem Schutzbereichsgesetz
- 09 63 Streitigkeiten nach dem Landbeschaffungsgesetz
- 09 64 Streitigkeiten nach den Sicherstellungsgesetzen (z. B. Wassersicherstellungsgesetz, Verkehrssicherstellungsgesetz, Ernährungssicherstellungsgesetz)
- 09 70 Recht der vertraglich vereinbarten Beteiligung an den aus einer Bauleitplanung folgenden Kosten einschl. Erschließungsvertragsrecht
- 09 80 Angelegenheiten des Wohnungseigentumsgesetzes, z. B. Abgeschlossenheitsbescheid
- 09 90 Recht der Außenwerbung
- 10 00 Umweltrecht
 - 10 10 Berg- und Energierecht
 - 10 11 Bergrecht, Streitigkeiten nach dem Abgrabungsgesetz
 - 10 12 Energierecht
 - 10 13 Atom- und Strahlenschutzrecht
 - 10 20 Umweltschutz
 - 10 21 Immissionsschutzrecht
 - 10 22 Abfallbeseitigungsrecht
 - 10 23 Naturschutzrecht, Landschaftsschutzrecht einschl. Artenschutzrecht
 - 10 30 Wasserrecht
 - 10 40 Straßen- und Wegerecht (ohne Enteignungsrecht sowie Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht) einschl. Sondernutzungsgebühren nach den Straßengesetzen
 - 10 50 Recht der Gentechnik
 - 10 60 Streitigkeiten nach dem Bundesbodenschutzgesetz
 - 10 70 Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz
- 11 00 Abgabenrecht
 - ohne Kammerbeiträge für Industrie- und Handelskammern, Steuerberaterkammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und berufsständischer Vereinigungen
 - ohne hochschulrechtliche Abgaben
 - ohne Sondernutzungsgebühr
 - 11 10 Steuern
 - 11 11 Kommunale Steuern
 - 11 12 Kirchensteuer
 - 11 20 Gebühren
 - 11 21 Benutzungsgebührenrecht
 - 11 22 Verwaltungsgebührenrecht
 - 11 30 Beiträge
 - 11 31 Erschließungsbeiträge
 - 11 32 Ausbaubeiträge
 - 11 33 Kurbeitrag, Fremdenverkehrsbeitrag
 - 11 40 Haus-(Grundstücks-)anschlusskosten
 - 11 50 Ausgleichsabgaben
 - 11 60 Bescheinigungen aufgrund abgaberechtlicher Vorschriften
 - 11 70 Anschluss- und Benutzungszwang für kommunale Einrichtungen

- 12 00 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht
 - 12 10 Recht der offenen Vermögensfragen
 - 12 11 Rückübertragungsrecht
 - 12 12 Investitionsrecht
 - 12 13 Vermögenszuordnungsrecht
 - 12 14 Treuhandrecht
 - 12 15 Entschädigungsrecht
 - 12 16 Ausgleichsleistungsrecht
 - 12 20 Bereinigung von SED-Unrecht
 - 12 21 Verwaltungsrechtliche Rehabilitation
 - 12 22 Berufliche Rehabilitation
- 13 00 Recht des öffentlichen Dienstes
 - 13 10 Recht der Bundesbeamten
 - 13 11 Laufbahnprüfungen
 - 13 12 Beförderungen
 - 13 13 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 14 Besoldung und Versorgung
 - 13 15 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 20 Soldatenrecht
 - 13 21 Laufbahnprüfungen
 - 13 22 Beförderungen
 - 13 23 Versetzungen und Kommandierungen
 - 13 24 Besoldung und Versorgung
 - 13 25 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 30 Recht der Landesbeamten
 - 13 31 Laufbahnprüfungen
 - 13 32 Beförderungen
 - 13 33 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 34 Besoldung und Versorgung
 - 13 35 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 40 Recht der Richter
 - 13 42 Beförderungen
 - 13 43 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 44 Besoldung und Versorgung
 - 13 45 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 50 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht
 - 13 51 Recht der Kriegsdienstverweigerung
 - 13 52 Recht des Zivildienstes
 - 13 53 Recht der Unterhaltssicherung und des Arbeitsplatzschutzes
 - 13 60 Dienstrecht des Zivilschutzes

- 13 70 Wiedergutmachungsrecht, Streitigkeiten nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz sowie über die Nachversicherung nach § 99 des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes und nach Artikel 6 §§ 18 ff. FANG
 - 13 71 Härtefonds für nichtjüdische Verfolgte des NS Regimes
- 13 80 Personalvertretungsrecht
 - 13 81 Personalvertretungsrecht des Bundes
 - 13 82 Personalvertretungsrecht der Länder
- 13 90 Recht der Richterververtretungen

- 14 00 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren
 - 14 10 Disziplinarrecht der Bundesbeamten
 - 14 20 Disziplinarrecht der Landesbeamten
 - 14 30 Berufsgerichtliche Verfahren soweit diese am Verwaltungsgericht bearbeitet werden (s. a. Nr. 04 60)

- 15 00 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht
 - 15 10 Wohngeldrecht
 - 15 20 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)
 - 15 21 Schwerbehindertenrecht
 - 15 22 Kriegsofferfürsorgerecht
 - 15 23 Kinder- und Jugendhilfe- sowie Jugendförderungsrecht
 - 15 24 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht
 - 15 25 Unterhaltsvorschussrecht
 - 15 26 Heizkostenzuschussrecht
 - 15 27 Sozialrecht nach landesrechtlichen Vorschriften
 - 15 28 Jugendarbeits- und Mutterschutzrecht
 - 15 30 Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung
 - 15 40 Jugendschutzrecht
 - 15 50 Kindergartenrecht, Heimrecht
 - 15 60 Kriegsfolgenrecht
 - 15 61 Lastenausgleichsrecht
 - 15 62 Häftlingshilferecht, Heimkehrrecht und Kriegsgefangenenentschädigungsrecht
 - 15 63 Flüchtlings- und Vertriebenenrecht
 - 15 64 Requisitions- und Besatzungsschädenrecht

- 16 00 Sozialhilfe (Altverfahren seit 1. Januar 05)
 - 16 10 Sozialhilferecht (einschl. Grundsicherung und Verfahren zu pauschalitem Wohngeld)
 - 16 20 Sonstige am 1. Januar 2005 übergegangene Bereiche

- 17 00 Sonstiges
 - 17 10 Justizverwaltungsrecht
 - 17 20 Archivrecht
 - 17 30 Verfahren nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Verfahrenserhebung für Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	61	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s.	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	Kennzahlenverzeichnis lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 - 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. sonstiger Antrag			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO eine Rügeschrift ist eingegangen	1 von allen	1		007
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach		Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner	
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021,024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil (ohne Nummer 2)				
1. 1 Berufung zugelassen			01	
1. 2 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 1 AsylG			02	
1. 3 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 2 AsylG oder anderen Vorschriften			03	
2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO (ohne Entscheidung über Berufungszulassung)			04	
3. Gerichtsbescheid			05	
4. Beschluss (ohne Nummer 6)			06	
5. gerichtlichen Vergleich			07	
6. Ruhen des Verfahrens			08	
7. sonstige Erledigungsart			09	

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
P. Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 bis 4 -	wenn O 1 bis 4 1 von allen	2		027
1. Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
1. 1 Stattgabe			01	
1. 2 teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
1. 3 Abweisung/Ablehnung			03	
1. 4 Rücknahme			04	
1. 5 Verweisung an ein anderes Gericht			05	
1. 6 Hauptsacheerledigung			06	
1. 7 Verbindung mit einer anderen Sache			07	
2. Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
2. 1 Disziplinarmaßnahme/ berufsgerichtliche Maßnahme			08	
2. 2 Freispruch oder Klageabweisung			09	
2. 3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			10	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -	wenn P 1.1 bis 1.3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 Absatz 1 VwGO oder § 76 Absatz 1 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Kläger, Antragstelle		034
		Beklagter, Antragsgegner		035
1. bewilligt	je 1 von allen	je 1		
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt	1 von allen	1		036
1. ja			1	
2. nein			2	

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
vor dem Verwaltungsgericht**

	Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart		ja	2	62	9-10
A.	Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlen- Verzeichnis	11-14
B.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
	1. Stelle	ja	1	1 – 9	15
	2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C.	laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D.	Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E.	Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I.	Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
	Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
	1. nach §§ 80, 80a VwGO			1	
	2. nach § 123 VwGO			2	
	3. in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
J.	Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
	eine Rügescrift ist eingegangen				
	1. ja			1	
	2. nein			2	
X.	abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
	1. ja			1	
	2. nein			2	
K.	Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
N.	Vertretung	getrennt nach	Antragsteller		
			Antragsgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
	2. gerichtlichen Vergleich			02	
	3. Ruhen des Verfahrens			03	
	4. sonstige Erledigungsart			04	
P.	Ausgang des Verfahrens	wenn O 1	2		027
	- Einzelangabe zu O 1 -	1 von allen			
	1. Stattgabe			01	
	2. teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung			02	
	3. Ablehnung			03	

	Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
	4. Rücknahme			04	
	5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
	6. Hauptsacheerledigung			06	
	7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P.1 bis 3 1 von allen	1		028
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 VwGO oder § 76 AsylG), kraft Gesetzes (zum Beispiel nach § 76 Absatz 4 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
	3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U.	Prozesskostenhilfe	Getrennt nach Antragsteller			034
		Antragsgegner			035
	1. bewilligt	je 1 von allen			
	1. 1 mit Ratenzahlung			1	
	2 ohne Ratenzahlung			2	
	2. abgelehnt			3	
	3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
Z.	Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
	1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
	1. 1 vollständig beigelegt			1	
	1. 2 teilweise beigelegt			2	
	1. 3 nicht beigelegt			3	
	2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für erstinstanzliche Hauptverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	63	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlenver- zeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenver- zeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 - 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. Normenkontrolle			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja				
2. nein				
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach	Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner		
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil				
1. 1 Revision zugelassen			01	
1. 2 Revision nicht zugelassen			02	
1. 3 Revision ausgeschlossen			03	
2. Gerichtsbescheid			04	
3. Beschluss (ohne Nummer 5)			05	
4. gerichtlichen Vergleich			06	
5. Ruhen des Verfahrens			07	
6. sonstige Erledigungsart			08	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
P. Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 bis 3 -	wenn O 1 bis 3 1 von allen	2		027
1. Stattgabe			01	
2. teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
3. Abweisung/Ablehnung			03	
4. Rücknahme			04	
5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
6. Hauptsacheerledigung			06	
7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P 1 bis 3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. Keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. der Senat			3	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt	1 von allen	1		036
1. ja			1	
2. nein			2	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für Berufungen mit Anträgen auf Zulassung,
Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen
in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text		Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart		ja	2	64	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts		ja	4	s. Kennzahlenver- zeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit		ja	5	lt. Kennzahlenver- zeichnis	15-19
	1. Stelle	ja	1	1 – 9	15
	2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes		ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer		ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache		ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)		ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz		ja	4	Kennzahl lt. Verzeichnis	004
H. Art der angefochtenen Entscheidung		1 von allen	1		005
	1. Urteil (ohne Nummer 2)			1	
	2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO/ § 78 Absatz 2 AsylG			2	
	3. Gerichtsbescheid			3	
	4. Beschluss			4	
I. Art des Verfahrens		1 von allen	1		006
	1. Berufung in Disziplinarverfahren			1	
	2. sonstige Berufung			2	
	3. Antrag auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren			3	
	4. sonstiger Antrag auf Zulassung der Berufung			4	
	5. Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren			5	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO		1 von allen	1		007
	eine Rügeschrift ist eingegangen				
	1. ja			1	
	2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren		1 von allen	1		037
	1. ja			1	
	2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts		nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
L. Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz		ja	8	TTMMJJJ	009

Gliederung, Text		Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
M.	Rechtsmittelführer/ -gegner	getrennt nach	Rechtsmittelführer Rechtsmittelgegner		
	es sind gewesen				
	a) Kläger der 1. Instanz	von 0 bis 10			
	aa) Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	010, 016
	bb) Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	011, 017
	b) Beklagter der 1. Instanz				
	aa) Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	012, 018
	bb) Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	013, 019
	c) Beigeladener		1	besetzt/frei	014
	d) VÖI/Bundesbeauftragter		1	besetzt/frei	015
N.	Vertretung	getrennt nach	Rechtsmittelführer Rechtsmittelgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Urteil				
	1. 1 Revision zugelassen			01	
	1. 2 Revision nicht zugelassen			02	
	1. 3 Kein Rechtsmittel möglich			03	
	2. Beschluss nach § 130a VwGO			04	
	3. Beschluss (ohne Nummer. 5)			05	
	4. gerichtlichen Vergleich			06	
	5. Ruhen des Verfahrens			07	
	6. sonstige Erledigungsart			08	
P.	Ausgang des Verfahrens	wenn O 1 bis 3	2		027
	- Einzelangabe zu O 1 bis 3 -	1 von allen			
	1. Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
	1. 1 Stattgabe			01	
	1. 2 teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung			02	
	1. 3 Zurückweisung			03	
	1. 4 Verwerfung			04	
	1. 5 Rücknahme des Rechtsmittels			05	
	1. 6 Rücknahme der Klage/des Antrags			06	
	1. 7 Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			07	
	1. 8 Hauptsacheerledigung			08	
	1. 9 Verbindung mit einer anderen Sache			09	
	2. Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
	2. 1 Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme			10	

	Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
	2. 2 Freispruch oder Klageabweisung			11	
	2. 3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			12	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -	wenn P 1.1 bis 1.3 1 von allen	1		028
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. Keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. der Senat			3	
Z.	Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
	1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
	1. 1 vollständig beigelegt			1	
	1. 2 teilweise beigelegt			2	
	1. 3 nicht beigelegt			3	
	2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

Satzart 65

**Verfahrenserhebung für Beschwerden gegen Entscheidungen über Gewährung von
einstweiligem Rechtsschutz/
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	65	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlenver- zeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenver- zeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 -9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz	nein	4	Kennzahl lt. Verzeichnis	004
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
1. 1 nach §§ 80, 80a VwGO			1	
1. 2 nach § 123 VwGO			2	
1. 3 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
2. Antrag auf Zulassung der Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz			4	
3. Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
3. 1 nach §§ 80, 80a, 80b VwGO			5	
3. 2 nach § 123 VwGO			6	
3. 3 nach § 47 Absatz 6 VwGO			7	
3. 4 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			8	
3. 5 erstinstanzliches Eilverfahren			9	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
W. Art der Hauptsache	1 von allen	1		038
bei der Hauptsache handelt es sich um eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beim Oberverwaltungsgericht				
1. ja			1	
2. nein			2	

X.	abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
	1. ja			1	
	2. nein			2	
K.	Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
L.	Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz (nur in Beschwerdeverfahren auszufüllen)	Nein	8	TTMMJJJJ	009
N.	Vertretung	getrennt nach	Beschwerdeführer, Antragsteller Beschwerdegegner, Antragsgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
	2. gerichtlichen Vergleich			02	
	3. Ruhen des Verfahrens			03	
	4. sonstige Erledigungsart			04	
P.	Ausgang des Verfahrens	wenn O 1	2		027
	- Einzelangabe zu O 1 -	1 von allen			
	1. Stattgabe			01	
	2. teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung/ teilweise Ablehnung			02	
	3. Zurückweisung/Verwerfung/Ablehnung			03	
	4. Rücknahme der Beschwerde/des Antrags			04	
	5. Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			05	
	6. Hauptsacheerledigung			06	
	7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde	wenn P 1 bis 3	1		028
	- Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	1 von allen			
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. Keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		<u>033</u>
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. der Senat			3	

Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1	039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter			
1. 1 vollständig beigelegt			1
1. 2 teilweise beigelegt			2
1. 3 nicht beigelegt			2
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4

Monatserhebung über Verfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feldlän- ge	Feldinhalt	CodeNr.
Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
Satzart	ja	2	67	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
C. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D. Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I. Hauptverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	110/B10
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	111/B11
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	112/B12
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0-9999, leer	113/B13
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0-9999, leer	116/B16
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	114/B14
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	115/B15
II. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	120/B20
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	121/B21
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	122/B22
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	123/B23
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0-9999, leer	126/B26
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	124/B24
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	125/B25
E. sonstiger Geschäftsanfall				
a) Kostensachen	nein	4	0 - 9999	200
b) sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	nein	4	0 - 9999	210
c) Vollstreckungsverfahren	nein	4	0 - 9999	220
d) Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	nein	4	0 - 9999	260

Monatserhebung über Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
Satzart	ja	2	68	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlenverzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
C. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D. Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I. Erstinstanzliche Hauptverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	130/B30
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	131/B31
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	132/B32
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	133/B33
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	136/B36
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	134/B34
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	135/B35
II. Berufungsverfahren mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerdeverfahren gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen, Beschwerdeverfahren in Disziplinarverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	140/B40
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	141/B41
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	142/B42
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	143/B43
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	146/B46
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	144/B44
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	145/B45
III. Beschwerdeverfahren gegen Entscheidungen über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	150/B50
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	151/B51
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	152/B52
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	153/B53
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	156/B56
dd) darunter Neuzugänge, die sich auf eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beziehen	ja	4	0 - 9999, leer	157/B57
eee) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	158/B58
fff) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	159/B59

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	154/B54
d) unerledigte Verfahren am Ende des Monats	ja	4	0 - 9999, leer	155/B55
E. sonstiger Geschäftsanfall				
a) Kostensachen	ja	4	0 - 9999	200
b) sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	ja	4	0 - 9999	210
c) Beschwerden in PKH-Verfahren	ja	4	0 - 9999	230
d) Beschwerden in sonstigen Verfahren	ja	4	0 - 9999	240
e) Entschädigungsklagen nach § 201 GVG in Verbindung mit § 173 VwGO	ja	4	0 - 9999	250
f) Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	ja	4	0 - 9999	260

Qualitätsbericht

Rechtspflege

Verwaltungsgerichte
2015

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 30/12/2015
Ihr Kontakt zu uns: www.destatis.de/kontakt Telefon: +49 (0) 611/ 75 24 05
© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016**

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 85

- Grundgesamtheit: Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Verwaltungsgerichten
- Rechtsgrundlage: Verwaltungsanordnungen der Länder, BStatG
- Statistische Einheiten: Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Verwaltungsgerichten
- Berichtszeitraum: Kalenderjahr

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 85

- Erhebungsinhalte: Geschäftsanfall in Verwaltungsverfahren, Strukturmerkmale der erledigten Hauptverfahren sowie der Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz (u. a. Sachgebiet, Erledigungsart, Verfahrensdauer).
- Zweck der Statistik: Kapazitätsplanung, Bewertung und Weiterentwicklung des Verwaltungsverfahrensrechts.
- Hauptnutzer/ -innen der Statistik: Justizverwaltung, Rechtspolitik, Rechtswissenschaft.

3 Methodik

Seite 86

- Art der Datengewinnung: Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten in den Gerichten.
- Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Statistikdaten werden von den Berichtsstellen aus Verwaltungsdaten angesteuert und dezentral an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 87

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Grundsätzlich wird die Qualität der Ergebnisse über die erledigten Verfahren bei den Verwaltungsgerichten als sehr gut eingeschätzt.
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Mögliche Ausfälle oder Fehler in der Datengrundlage für die Statistik werden einerseits durch die parallele Datennutzung für Verwaltungszwecke, andererseits durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern der Länder minimiert.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 87

- Aktualität endgültiger Ergebnisse: Endgültige Länderergebnisse stehen ab dem 2. Quartal nach Ende des Berichtsjahres, endgültige Bundesergebnisse stehen zuletzt 6 Monate nach Ende des Berichtsjahres zur Verfügung.

6 Vergleichbarkeit

Seite 88

- Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.
- Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebetskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist.

7 Kohärenz

Seite 88

- Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen: Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 88

- Publikationswege, Bezugsadresse: www.destatis.de
- Kontaktinformation: Statistisches Bundesamt, H 205 - Rechtspflegestatistik, Telefon +49(0)611/ 75 24 05, www.destatis.de/kontakt

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 89

Entfällt

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Verwaltungsgerichten (Merkmalsträger).

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Verwaltungsgerichten (Merkmalsträger).

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland nach Ländern und Verwaltungsgerichten.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die VwG-Statistik wurde zum Berichtsjahr 1983 im früheren Bundesgebiet eingeführt, seit 1987 liegen vollständige Ergebnisse aus allen alten Ländern vor. Nachdem ab 1992 die VwG-Statistik sukzessive auch in den neuen Ländern eingeführt wurde, liegen seit 1995 vollständige Ergebnisse für Deutschland vor. Infolge einer geänderten Zuständigkeit zwischen Verwaltungs- und Sozialgerichtsbarkeit ist der in der Statistik abgebildete Geschäftsanfall seit 2005 nicht mehr voll mit den Vorjahren vergleichbar. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Bundesergebnisse regelmäßig seit 1986 in vergleichbarer Form.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Für die VwG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der VwG-Statistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der VwG-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Verwaltungsgerichte, vom Statistischen Bundesamt auf Länderebene veröffentlicht.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Für Forschungszwecke können bei Zustimmung der jeweiligen Landesjustizverwaltung Wissenschaftlern projektbezogen anonymisierte Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor Verwaltungsgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeit der internen Plausibilisierung ist für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen - vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Art der Einleitung, zuständige Kammer, Sachgebiet, Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensbeteiligte, Verfahrensdauer, Beweiserhebung, Zuständigkeit für Entscheidung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monatserhebungen, welche die Erhebungsmerkmale beinhalten. Gegenstand der Erhebungsgrundlage ist auch die Sachgebietsgliederung der Verwaltungsgerichtsstatistik.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die in der Verfahrenserhebung und Monatserhebung durchgeführte Statistik der Statistischen Ämter der Länder enthält u. a. Merkmale zu Verfahrensdauern, Verfahrensgegenständen, Erledigungsarten, Einleitungsarten, Entscheidungen und Sachgebieten der gerichtlich erledigten Verfahren.

2.2 Nutzerbedarf

Mit den Ergebnissen der VwG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Verwaltungsgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des verwaltungsrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrenrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die VwG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämtern der Länder.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur VwG-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i. d. R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Verwaltungsgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die VwG-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen. Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Verwaltungsgerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatsübersichten summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Für die Hauptverfahren und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Hauptverfahren sowie Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt. In der Regel erfolgt die Datenlieferung auf elektronischem Wege, Papierbelege (sog. Zählkarten) werden nur noch selten übermittelt. Eine Beschreibung des jeweils aktuellen Lieferdatensatzes kann aus der nach EVAS-Nummern gegliederten Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder heruntergeladen werden.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten der Gerichte, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Verbund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen, Justizministerien sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte anonymisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonderauswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist, erfolgen keine Hochrechnungen.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Verwaltungsgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die VwG-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der VwG-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren von sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu Verwaltungsverfahren werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum sonstigen Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Bei Änderungen im Erhebungskatalog kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung des Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

In der VwG-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.2 Revisionsverfahren

Siehe Punkt 4.4.1

4.4.3 Revisionsanalysen

Siehe Punkt 4.4.1

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Zur VwG-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht. Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischem Bundesamt übersandt. Sobald die dort vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt. Die Ergebnisse der Länder zur VwG-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung. Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Verwaltungsverfahren erfolgt in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.4 des Statistischen Bundesamts.

5.2 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die VwG-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Bei der Interpretation der Daten aus der VwG-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzbezogen messen und bewerten zu können. Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzbezogene Zählung der VwG-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen. Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der VwG-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der VwG-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebetskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist. Seit dem 1. Juli 2005 haben die Länder Berlin und Brandenburg ein gemeinsames Oberverwaltungsgericht (OVG) mit Sitz in Berlin. Für die Verfahrenserledigung bei den Oberverwaltungsgerichten ist seitdem eine länderbezogene Nachweisung nur noch eingeschränkt möglich. Zum Berichtsjahr 2007 wurde in der VwG-Statistik ein neuer, differenzierterer Sachgebetskatalog eingeführt. Die Abgrenzung dieser neuen Sachgebiete ist nicht ganz deckungsgleich mit der für die Vorjahre. Auf der Sachgebietsebene sind die Ergebnisse seit 2007 mit denen der Vorjahre daher nur eingeschränkt vergleichbar.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Entfällt.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Entfällt.

7.3 Input für andere Statistiken

Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Bisher keine Angabe.

Veröffentlichungen

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2. Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.4 „Verwaltungsgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundesverwaltungsgerichts nachgewiesen. Die Reihe 2.4 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter www.destatis.de heruntergeladen werden.

Online-Datenbank

Bisher keine Angabe.

Zugang zu Mikrodaten

Bisher keine Angabe.

Sonstige Verbreitungswege

Eckzahlen der VwG-Statistik werden außerdem in Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamts (Statistisches Jahrbuch sowie in der kommentierten Broschüre „Justiz auf einen Blick“) veröffentlicht.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

„Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).“
www.berlin.de/sen/justiz/vorschriften/vorschrift.450872.php

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder, Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine

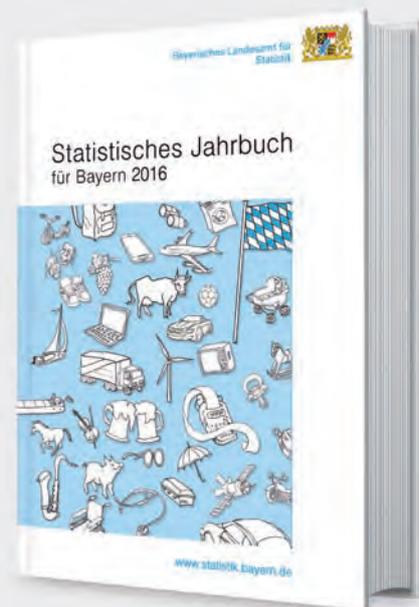
Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2016

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2016

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205, 0911 98208-6270 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de